ASATEX®

MULTI NORM

MULTINORM

WEATHER, FLAME JACKET

PPE Cat. III

Art. **3850B**

Size: **S – 5XL**

(DE)	Informationen des Herstellers	02
(EN)	Manufacturer Information	05
(ES)	Información del fabricante	08
(FR)	Informations du fabricant	11
(NL)	Informatie van de fabrikant	14
(PT)	Informações do fabricante	17
(PL)	Informacje producenta	20

Informationen des Herstellers (DE)

nach Verordnung (EU) 2016/425, Anhang II, Abschnitt 1.4. (Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union)
Bitte sorgfältig vor Gebrauch durchlesen! Sie sind verpflichtet, diese Informationsbroschüre bei Weitergabe der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) beizufügen bzw. an den Empfänger auszuhändigen. Zu diesem Zweck kann diese Broschüre uneingeschränkt vervielfältigt werden.
Erläuterung und Nummern der Normen, deren Anforderungen von dem Produkt erfüllt werden:
Fundstelle der Normen: Amtsblatt der Europäischen Union. Zu beziehen bei Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de
bzw. VDE Verlag GmbH, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de für IEC-Publikationen.

Konformitätserklärung: Bei diesem Produkt handelt es sich um Persönliche Schutzausrüstung (PSA). Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht. Die komplette Konformitätserklärung erhalten Sie unter: www.asatex.eu/konf

i-Zeichen: Hinweis auf die Information des Herstellers.

EN ISO 13688:2013 - Allgemeine Anforderungen für Schutzkleidung
Das Größensystem gemäß EN ISO 13688:2013 dient der Auswahl der passenden Schutzkleidung.
Kontrollmaße in cm sind entweder:

a) Körpergröße und Brustumfang (Oberteile)
b) Körpergröße und Taillenumfang (Unterteile)
c) Körpergröße, Brust-und Taillenumfang (Kombinationen, Overalls)

Allgemeiner Verwendungszweck, Einsatzgebiete und Risikobewertung:
Dieses Produkt entspricht den angegebenen technischen Normen. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Anwendungsbedingungen nicht simuliert werden können und es daher allein die Entscheidung des Benutzers ist, ob das Produkt für die geplante Anwendung geeignet ist oder nicht. Der Hersteller ist bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts nicht verantwortlich. Vor dem Gebrauch sollte daher eine Bewertung des Restrisikos stattfinden, um festzustellen, ob dieses Produkt für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist. **Beachten Sie die angegebenen Piktogramme und Leistungsstufen**. Die Sicherstellung der Sicherheitsfunktionen der Schutzkleidung liegt in der Eigenverantwortung des Anwenders. Vor jeder Kaufentscheidung und Anwendung des Produkts ist eine Risikobewertung durchzuführen. Ein Schutz sollte der Höhe des Risikos entsprechen, um übermäßigen Komfortverlust aufgrund einer übermäßigen Schutzwirkung zu vermeiden. Es kann keine Angabe zum Verfallsdatum gemacht werden. Vor jeder Anwendung ist aus diesem Grund die Schutzkleidung zu überprüfen. Die Überprüfung der Schutzkleidung sollte durch einen oder mehrere erfahrene Sachverständige erfolgen. Die Schutzkleidung muss korrekt angelegt werden. Sie ist geschlossen zu tragen. Es ist darauf zu achten, dass alle Verschlusssysteme der Kleidung immer geschlossen sind. Alle Verschlusssysteme müssen funktionsfähig sein. Es muss sichergestellt sein, dass die Schutzkleidung für die vorgesehene Gebrauchszeit ihren Sitz unter Berücksichtigung der Umgebungseinflüsse sowie der Bewegungen und Stellungen, die der Träger während der Arbeit oder während anderer Tätigkeiten einnehmen könnte, beibehält. Beide Teile eines zweiteiligen Kleidungsstückes müssen zusammen getragen werden. Schutzanzüge müssen den Ober- und Unterleib, den Hals, die Arme bis zu den Handgelenken und die Beine bis zu den Fußgelenken des Trägers vollständig bedecken. Alle Kleidungsstücke, die drunter getragen werden, müssen abgedeckt sein. Es muss sichergestellt sein, dass keine Körperteile durch zu erwartende Bewegungen des Trägers unbedeckt bleiben (z.B. sollte eine Jacke nicht nach oben über die Taille rutschen, wenn die Arme gehoben werden). Beugebewegungen der Arme und im Knie müssen so möglich sein, dass bei Bewegungen keine Körperteile entblößt werden und dass Jacke und Hose auf angemessene Art überlappen. Die Hosenbeine müssen den oberen Rand des Schuhwerkes überlappen und diese Überlappung sollte beim Gehen und Kriechen beibehalten werden. Die Kleidung sollte in Bezug auf die Bequemlichkeit nicht zu eng sein, tiefes Atmen darf nicht behindert werden, und es darf nirgendwo eine Einschränkung des Blutkreislaufs geben. Reparaturen sollten die Leistungsfähigkeit der Kleidung nicht beeinträchtigen und dürfen nur durch geeignete und kompetente Firmen ausgeführt werden. Der Träger darf keine Reparaturen selbst durchführen. Es dürfen keine Veränderungen an der Schutzkleidung vorgenommen werden. Auf die Einhaltung dieser Sicherheitsfunktionen ist auch während der Arbeit zu achten.
Lagerung und Alterung: Kühl und trocken lagern, ohne direkten Einfall von Sonnenlicht, entfernt von Zündquellen, möglichst in der Originalverpackung. Wenn das Produkt wie empfohlen gelagert wird, ändern sich bis zu 5 Jahren ab Herstellungsdatum gerechnet die Eigenschaften nicht. Die Lebensdauer kann nicht genau angegeben werden und hängt von der Anwendung und davon ab, ob der Benutzer sicherstellt, dass das Produkt nur für den Zweck eingesetzt wird, für den es auch bestimmt ist. Das Produkt ist mit dem Herstellungsdatum (Monat/Jahr) versehen.
Entsorgung: Das benutzte Produkt kann durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung des Produkts ist in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsnormen vorzunehmen.
Gesundheitsrisiken: Allergien, hervorgerufen durch die fachgerechte Benutzung des Produkts, sind bisher nicht bekannt. Sollte trotzdem eine allergische Reaktion auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.
Unschädlichkeit: Die Schutzkleidung enthält keine Stoffe in dem Maße, von denen bekannt ist oder vermutet wird, dass sie die Hygiene oder Gesundheit des Anwenders beeinträchtigen. Die Materialien setzen unter voraussehbaren normalen Anwendungsbedingungen keine Substanzen frei, die allgemein als toxisch, karzinogen, reproduktionstoxisch oder auf andere Weise schädlich bekannt sind.
Warnung: Ist die Schutzwirkung durch Löcher, Risse, aufgeplatzte Nähte, Abrieb oder sonstigen Verschleiß sowie durch Öle, Fette oder andere Flüssigkeiten oder sonstige Einwirkungen beeinträchtigt, muss vor der Verwendung der ursprüngliche Zustand durch Reinigung/Instandsetzung hergestellt werden. Ist dies nicht möglich, muss die Schutzkleidung ersetzt werden. - Nur eine intakte Bekleidung gewährleistet den größtmöglichen Schutz.



EN 343:2019 – Schutzkleidung gegen Regen

Die Zahl neben dem graphischen Symbol gibt die Bekleidungsklasse nach Tabelle 1 der Norm an.

Y - Wasserdurchgangswiderstandsklasse (Klasse 1- 4, beste ist 4)
Y - Wasserdampfdurchgangswiderstandsklasse (Klasse 1- 4, beste ist 4)
R - Im Regenturm geprüftes fertiges Kleidungsstück, optional (X= Nicht geprüft)

Anwendungsbereich: Schutzkleidung gegen den Einfluss von Niederschlag (z.B. Regen, Schneeflocken), Nebel und Bodenfeuchtigkeit. Diese Norm gilt nicht für Kleidungsstücke zum Schutz gegen andere Einflüsse als durch Niederschlag (z.B. Wasserspritzer, Wellen).

Tabelle 1: Empfohlene maximale kontinuierliche Tragedauer (min) für einen kompletten Anzug, bestehend aus Jacke und Hose ohne Wärmedämmfutter:

Umgebungs-temperatur °C	Klasse			
	1	2	3	4
	$R_{et} > 40$ m^2Pa/W	$25 < R_{et} \leq 40$ m^2Pa/W	$15 < R_{et} \leq 25$ m^2Pa/W	$R_{et} \leq 15$ m^2Pa/W
25	60	105	180	-
20	75	250	-	-
15	100	-	-	-
10	240	-	-	-
5	-	-	-	-
(-) Bedeutet: keine Begrenzung der Tragedauer				

Hat das Kleidungsstück einen Wasserdampfdurchgangswiderstand der Klasse 1, muss folgender Warnhinweis angegeben werden:

Umgebungstemperatur	25°C	20°C	15°C	10°C	5°C
Tragedauer (min)	60	75	100	240	--
ANMERKUNG: R_{et} von Kleidungsstücken der Klasse 1 kann wesentlich höher als 40 sein, was bedeutet, dass besonders diese Kleidungsstück-Materialien nahezu nicht atmungsaktiv sind. Deshalb wird ein Warnhinweis als erforderlich angesehen.					



EN 13034:2005+A1:2009 - Schutzkleidung mit eingeschränkter Schutzleistung gegen flüssige Chemikalien

Anwendungsbereich:
Schutzkleidung der Typen 6 und PB(6) ist zur Verwendung gegen Risiken vorgesehen, bei denen das Risiko gering eingeschätzt wird. Sie bilden die niedrigste Leistungsstufe des Chemikalienschutzes und sind dafür vorgesehen, vor kleinen Mengen von Spray oder versehentlich auftretenden Spritzern zu schützen. Die Schutzkleidung ist für die Verwendung einer möglichen Exposition gegenüber leichter Chemikalienversprühung, flüssigen Aerosolen oder mit niedrigem Druck auftretenden Spritzern geeignet, gegen die eine vollständige Barriere gegen Flüssigkeitspermeation (auf molekularer Ebene) nicht erforderlich ist, da die Träger rechtzeitig in der Lage wären, bei einer Verunreinigung ihrer Kleidung, geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Die Bekleidung wurde gegen die in der folgenden Tabelle angegeben Chemikalien geprüft. Ein Einsatz anderer Chemikalien ist nur nach Rücksprache bzw. Prüfung möglich. Die Prüfung erfolgte unter Laborbedingungen und dient nur zur Orientierung für den praktischen Einsatz. Der Typ PB[6] bietet einen Teilschutz. Er wird nicht als ganzes Kleidungsstück im Sprühtest geprüft.

Leistungsprofil der Chemikalienschutzkleidung Typ 6 Prüfverfahren gemäß EN 14325:2004

a) Physikalische Daten	**Ergebnis / LK***	**b) Widerstand gegen die Durchdringung von Flüssigkeiten**			
4.4 Abriebfestigkeit	LK 6 von 6	**Chemikalie**		**R-Index* LK**	**P-Index* LK**
4.7 Weiterreißfestigkeit	LK 4 von 6	Schwefelsäure	30 % (wässrige L.)	LK 3 von 3	LK 3 von 3
4.9 Zugfestigkeit	LK 5 von 6	Natronlauge	10%	LK 3 von 3	LK 3 von 3
4.10 Durchstichfestigkeit	LK 2 von 3	o-Xylen	unverdünnt	LK 3 von 3	LK 3 von 3
Maßbeständigkeit	erfüllt				

*Abkürzungen: LK = Leistungsklasse; R-Index = Abweisungs- , P-Index = Penetrationsindex;
Warnung: Längeres Tragen kann Hitzestress verursachen.



EN 1149-5:2018 - Schutzkleidung mit elekrostatischen Eigenschaften

Anwendungsbereich:
Schutzkleidung mit elektrostatisch ableitfähigen Eigenschaften, die Bestandteil eines vollständig geerdeten Systems zur Vermeidung von zündfähigen Entladungen ist, wenn die Mindestzündenergie einer explosionsfähigen Atmosphäre nicht weniger als 0,016 mJ beträgt. In brennbaren Atmosphären, die mit Sauerstoff angereichert sind, können die Anforderungen möglicherweise nicht genügen. **Warnung:** Diese Kleidung ist nicht zum Schutz vor Netzspannungen geeignet. Die Person, welche die elektrostatisch ableitfähige Schutzkleidung trägt, muss ordnungsgemäß geerdet sein. Der elektrische Widerstand zwischen der Person und der Erde muss weniger als $10^8\Omega$ betragen, z.B. durch Tragen von geeigneten Schuhen wie Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345:2004 oder durch irgendeine andere geeignete Maßnahme. Elektrostatisch ableitende Schutzkleidung ist dazu bestimmt, in den Zonen 1, 2, 20, 21 und 22 (siehe EN 60079-10-1 und EN 60079-10-2) getragen zu werden, in denen die Mindestzündenergie jeder explosionsfähigen Atmosphäre nicht weniger als 0,016 mJ beträgt. Sie darf ohne vorherige Zustimmung des verantwortlichen Sicherheitsbeauftragten nicht in sauerstoffangereicherter Atmosphäre getragen werden. Vor dem Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 0 und beim Vorhandensein sehr explosiver Gase/Dämpfe der Explosionsgruppe IIC ist eine spezielle einsatzspezifische Risikoanalyse vorzunehmen.

EN ISO 14116:2015 Schutzkleidung - Schutz gegen Flammen - Materialien, Materialkombinationen und Kleidung mit begrenzter Flammenausbreitung, Index 1, 2, 3

Die Materialzusammenstellung entspricht ISO 14116, Index 1 für die Außenfläche und Index 3 für die Innenfläche.

Anwendungsbereich: Schutzkleidung mit begrenzter Flammausbreitung, um die Möglichkeit einzuschränken, dass die Kleidung anfängt zu brennen, wenn sie unbeabsichtigt und kurz in Kontakt mit kleinen Zündflammen kommt und dadurch selbst zu einer Gefährdung wird. Die Schutzkleidung darf aus mehreren einzelnen Kleidungsstücken bestehen, oder aus einem einzigen einlagigen oder mehrlagigen Kleidungsstück. Kleidungskombinationen müssen immer zusammen getragen werden. **Warnung:** Die Schutzkleidung ist ungeeignet, wenn zusätzlich zum Schutz gegen Flammen ein Schutz gegen Gefährdung durch Hitze erforderlich ist. Enthalten einlagige Kleidungsstücke Materialien des Index 1 der begrenzten Flammausbreitung, dann müssen diese Materialien über Kleidungsstücken mit Index 2 oder Index 3 getragen werden. Die Schutzkleidung darf nicht auf der Haut getragen werden, oder mit der Haut in Kontakt kommen.



EN 14058:2017 - Schutzkleidung zum Schutz gegen kühle Umgebungen

Y Klasse des Wärmedurchgangswiderstandes

Y I_{clo} in m^2 • K/W des Kleidungsstücks mit Referrenz-Kleidungssystem R, obligatorisch für R_{ct} nach Klasse 4.
Wenn es für Klasse 4 obligatorisch ist, ist es für die Klassen 1 bis 3 optional.

Y Klasse der Luftdurchlässigkeit (bei Verwendung der Schutzkleidung im Freien)

WP Wasserdurchgangswiderstand optional

Anwendungsbereich: Schutzkleidung gegen die Auswirkungen von kühlen Umgebungen mit Temperaturen oberhalb -5°C. Diese Effekte umfassen nicht nur niedrige Lufttemperaturen, sondern auch Luftfeuchte und Windgeschwindigkeiten.

Warnung: Kälteschutz-Kleidungssysteme (Kleidung, die aus einem zweiteiligen oder einem einteiligen Anzug (Overall) oder einer Anzahl von Kleidungsstücken besteht) sind von dieser Norm ausgeschlossen. Diejenigen Teile des Körpers, die nicht durch die Schutzkleidung geschützt sind, müssen durch geeignete zusätzliche PSA-Artikel geschützt werden. Die Schutzkleidung ist nicht gegen Eindringen von Wasser ausgelegt.

Reinigung, Pflege und Instandhaltung - Pflegesymbole gemäß DIN EN ISO 3758



Maschinenwäsche max. Temperatur 60°


Nicht bleichen


Nicht im Trockner trocknen


Nicht Bügeln


Keine chemische Reinigung

Die Reinigung muss, basierend auf standardisierten Prozessen, in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers durchgeführt werden. Keine Weichspüler und Aufheller verwenden. Zum Erhalt der abweisenden Eigenschaften gegenüber Chemikalien ist eine Nachimprägnierung in Fachbetrieben bei jeder Wäsche mit einem PU basierten FC-System (z.B. Hydrob-FC Fa. Kreussler) erforderlich. Eine negative Beeinflussung anderer Schutzleistungen ist dabei auszuschließen. Eine negative Beeinflussung anderere Schutzleistungen ist dabei auszuschließen. Bei Beachtung der Reinigungsvorschriften bleibt der Flammschutz gemäß Gewebehersteller permanent erhalten. Sowohl neue als auch gebrauchte Produkte müssen, besonders nachdem sie gereinigt worden sind, vor dem Tragen einer sorgfältigen Überprüfung unterzogen werden, um sicherzustellen, dass keine Beschädigung vorliegt. Anzahl der geprüften Reinigungszyklen: 5. Die angegebene Anzahl der Reinigungszyklen ist nicht der einzige Einflussfaktor bezüglich der Lebensdauer der Kleidung. Die Lebensdauer hängt ebenfalls von Gebrauch, Pflege, Lagerung, usw. ab.

Lagerung und Alterung: Kühl und trocken lagern, ohne direkten Einfall von Sonnenlicht, entfernt von Zündquellen, möglichst in der Originalverpackung. Wenn das Produkt wie empfohlen gelagert wird, ändern sich bis zu 5 Jahren ab Herstellungsdatum gerechnet die Eigenschaften nicht. Die Lebensdauer kann nicht genau angegeben werden und hängt von der Anwendung und davon ab, ob der Benutzer sicherstellt, dass das Produkt nur für den Zweck eingesetzt wird, für den es auch bestimmt ist. Das Produkt ist mit dem Herstellungsdatum (Monat/Jahr) versehen. Alterung wird verursacht durch die Kombination mehrere Faktoren wie etwa:

- Reinigung, Instandhaltungs-oder Desinfektionsprozesse,
- Einwirkung von sichtbaren und/oder UV-Licht,
- Einwirkung von hohen oder niedrigen Temperaturen oder Temperaturwechseln,
- Einwirkung von Chemikalien einschließlich Feuchtigkeit,
- Einwirkung von biologischen Mitteln wie z.B. Bakterien, Pilzen, Insekten oder anderen Schädlingen,
- mechanische Einwirkungen wie z.B. Abrieb, Biegebeanspruchung, Druck- und Zugbeanspruchung, Kontamination z.B. durch Schmutz, Öl, Spritzer geschmolzenen Metalls usw.,
- Abnutzung.

Entsorgung: Das benutzte Produkt kann durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung des Produkts ist in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsnormen vorzunehmen.

Stoffliche Zusammensetzung: Das Produkt besteht aus 98% Polyester, 2% anderen Fasern (antistatische Fasern)

Gesundheitsrisiken: Allergien, hervorgerufen durch die fachgerechte Benutzung des Produkts, sind bisher nicht bekannt. Sollte trotzdem eine allergische Reaktion auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

Unschädlichkeit Die Schutzkleidung enthält keine Stoffe in dem Maße, von denen bekannt ist oder vermutet wird, dass sie die Hygiene oder Gesundheit des Anwenders beeinträchtigen. Die Materialien setzen unter voraussehbaren normalen Anwendungsbedingungen keine Substanzen frei, die allgemein als toxisch, karzinogen, reproduktionstoxisch oder auf andere Weise schädlich bekannt sind.

Die notifizierte Stelle zur Durchführung der Baumusterprüfung:
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598

Die notifizierte Stelle für die Produktionsüberwachung (Modul C2) ist:
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598

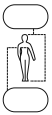
Name und Adresse des Herstellers: ASATEX AG • August-Borsig-Str. 2 • 50126 Bergheim - Germany • www.asatex.eu

Manufacturer‘s Information - (EN)

Acc. to Regulation (EU) 2016/425, Annex II, Paragraph 1.4. (Reference in the Official Journal of the European Union)
Please read carefully before use! You are obliged to enclose or hand this information brochure over to the recipient when issuing personal protective equipment. There are no restrictions on the number of brochures copied for this purpose.
Explanation and numbering of standards whose requirements have to be met by the product:
Reference of standards: Official Journal of the European Union. Available from Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de or VDE Verlag GmbH, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de for IEC publications

Declaration of Conformity: This product constitutes personal protective equipment (PPE). The CE Marking certifies that the product conforms with the applicable requirements in Regulation (EU) 2016/425. You can obtain the full Declaration of Conformity at: www.asatex.eu/konf

“I” symbol: Indicates manufacturer information.



EN ISO 13688:2013 Protective Clothing - General Requirements:
The size system pursuant to EN ISO 13688:2013 is used to select suitable protective clothing.
The control measurements in cm are either:
a) Height and chest measurement (tops)
b) Height and waist measurement (bottoms)
c) Height, chest and waist measurement (combinations, overalls)

General intended purpose, areas of use and risk assessment: This product complies with the specified technical standards. It is noted that the actual application conditions cannot be simulated and therefore it is the user’s decision alone whether the product is suitable for the planned application or not. The manufacturer is not responsible in the event of the improper use of the product. An assessment of the residual risk should therefore be carried out before use to establish whether this product is suitable for the intended use. **Please note the specified pictograms and performance levels.** It is solely the user’s responsibility to ensure the protective clothing’s safety functions work. A risk assessment must be carried every time before the product is bought and used. Protection should be appropriate to the level of risk to avoid any excessive loss of comfort as a result of excessive protection. Details cannot be provided regarding the period of use. For this reason the protective clothing must be checked before every use. The protective clothing should be checked by a specialist. The protective clothing must be put on correctly. It must be worn done up. It must be ensured that all the clothing’s fastening systems are always closed. All the fastening systems must work properly. It must be guaranteed that the protective clothing retains its fit for the intended time of use considering the environmental influences as well as movements and positions that the wearer might assume during the work or other activities. Both parts of two-piece protective clothing must be worn together. Protective suits must completely cover the upper and lower body, neck, arms down to the wrists and legs down to the ankles. All clothes worn underneath must be covered. It must be guaranteed that no body parts remain uncovered due to any unexpected movements by the wearer (e.g. a jacket should not slip above the waist when the arms are lifted). Bending movements in the arms and knees must be possible so that no body parts are exposed during the movements and the jacket and trousers overlap appropriately. The trouser legs have to overlap the top edge of the footwear and this overlap should remain in place while walking and crawling. In terms of comfort, the clothing should not be too tight, must not prevent deep breathing and must not restrict the blood flow anywhere. Repairs should not impair the clothing’s performance and must only be carried out by suitable and professional companies. The wearer must not carry out any repairs themselves. No changes may be made to the protective clothing. It must be ensured that these safety functions are complied with during work too.
Storage and ageing: Store in a cool and dry place, away from direct sunlight and sources of ignition, if possible in the original packaging. If the product is stored as recommended, the properties do not change for up to 5 years from date of manufacture. The life cannot be specified exactly and depends on the use and whether the user makes sure that the product is only used for the purpose for which it is intended.The product has the date of manufacture (month/year) on it.
Disposal: The used product may be contaminated by environmentally harmful or hazardous substances. The product must be disposed of in accordance with the locally applicable legal standards.
Health risks: There are not any currently known allergies caused by the proper use of this product. Nevertheless, if an allergic reaction should occur, seek medical advice from a doctor or dermatologist.
Harmlessness: The protective clothing does not contain any substances to the extent where they are known or suspected to impair the user’s hygiene or health.
Warning: If the protective effect is impaired due to holes, tears, loose seams, abrasion or any other wear due to oils, greases or other liquids or influences, the original condition must be restored before use by cleaning/repairing it. If this is not possible, the protective clothing must be replaced. Only intact clothing guarantees maximum protection.



EN 343:2019 – Protective clothing - Protection against rain

The number next to the graphic symbol indicates the clothing class according to Table 1 of the standard.

Y - Water penetration resistance class	(class 1- 4, best 4)
Y - Water vapor transmission resistance class	(class 1- 4, best 4)
R - Rain tower tested finished garment, optional	(X= Not tested)

Area of application: Protective clothing against the influence of precipitation (e.g. rain, snowflakes), fog and ground moisture. This standard does not apply to garments for protection against influences other than precipitation (e.g. water splashes, waves).

If the garment has a class 1 water vapour transmission resistance, the following warning must be displayed:

Ambient temperature	25°C	20°C	15°C	10°C	5°C
Wearing time (min)	60	75	100	240	--
NOTE: R_{et} of class 1 garments can be much higher than 40, which means that these garment materials in particular are virtually non-breathable. A warning is therefore considered necessary.					



EN 13034:2005+A1:2009 - Protective clothing offering limited protective performance against liquid chemicals

Application area:
Type 6 and type PB[6] protective clothing is intended for use against risks where the risk is assessed is low. They are the lowest performance level of protection against chemicals and are intended to protect against small amounts of spray or accidental splashes. The protective clothing is suitable to use for possible exposure to light chemical spraying, liquid aerosols or sprays under low pressure, for which a complete barrier against liquid permeation (at molecular level) is not required as the wearer would be able to take suitable measures in good time in the event of their clothing being contaminated. The clothing has been tested for the chemicals in the following table. The use of other chemicals is only possible after consultation or after testing. The testing is done under laboratory conditions and only serves as guidance for practical use. Type PB[6] gives partial protection. It is not tested as whole garment with spray test.

Test method for the performance profile of type 6 protective clothing against chemicals acc. to EN 14325:2004

a) Physical data	**Result / LK***	**b) Resistance against penetration by liquids**			
4.4. Abrasion resistance	LK 6 of 6	**Chemicals**		**R-index* LK**	**P-index* LK**
4.7 Tear resistance	LK 4 of 6	Sulphuric acid	30 % (aqueous)	LK 3 of 3	LK 3 of 3
4.9 Tensile strength	LK 5 of 6	Sodium hydroxide	10%	LK 3 of 3	LK 3 of 3
4.10 Puncture resistance	LK 2 of 3	o-Xylen	undiluted	LK 3 of 3	LK 3 of 3
Dimensional stability	met				
Seam strength	LK 5 of 6				

*Abbreviations: PC = Performance class; R index = Repellency index, P index = Penetration index;
Warning: Wearing the protective clothing for a long time may cause heat stress.



EN 1149-5:2018 - Protective clothing with electrostatic properties.

Application area:
Protective clothing with electrostatically conductive properties that is part of a completely earthed system to avoid incendiary discharges, where the minimum ignition energy of an explosive atmosphere is not less than 0,016 mJ. It is possible that the requirements may not suffice in combustible atmospheres enriched with oxygen. Warning This clothing is not suitable to protect against mains voltages. The person wearing the protective clothing with electrostatically conductive properties must be properly earthed. The electrical resistance between the person and the earth must be less than 108? , e.g. by wearing suitable shoes, such as safety footwear acc. to EN ISO 20345:2004, or any other suitable measure. Electrostatic dissipative protective clothing is intended to be worn in Zones 1, 2, 20, 21 and 22 (see EN 60079-10-1 and EN 60079-10-2) in which the minimum ignition energy of any explosive atmosphere is not less than 0,016 mJ. It may not be worn in an atmosphere enriched with oxygen without the prior consent of the responsible health and safety officer. A special risk analysis specific to the use must be carried out before use in potentially explosive zone 0 areas and with the presence of very explosive gases/vapours in explosion group IIC.

EN ISO 14116:2015 Protective clothing - Protection against flame - Limited flame spread materials, material assemblies and clothing, Indexes 1, 2, 3

The material composition complies with ISO 14116, Index 1 for the outer surface and Index 3 for the inner surface.

Application area: Protective clothing with limited flame spread to restrict the chance of clothing catching fire if they unintentionally and briefly come into contact with small pilot flames and therefore become a hazard themselves. The protective clothing must consist of several individual pieces of clothing or just one single-layered piece of clothing or one with several layers. Clothing combinations must always be worn together. **Warning:** Protective clothing is unsuitable if protection against exposure to heat is also required in addition to protection against flames.or other thermal risks. If single-layered clothing contains materials from limited flame spread Index 1, then these materials have to be worn over clothing with Index 2 or Index 3. The protective clothing layer index 1 must not be worn on the skin or come into contact with the skin.



EN 14058:2017 - Protective clothing for protection against cool environments

Y Thermal resistance class (classes 1-4, highest 4)
Y Air permeability class (when using protective clothing outdoors) (classes 1-3, highest 3)
Y I_{clo} in m^2 • K/W of the clothing with reference clothing system R, obligatory for R_{ct}
After class 4. If it is obligatory for class 4, it is optional for classes 1 to 3.
WP Resistance to water penetration (if X, fabric is not watertight)

Application area: Protective clothing against the effects of cool temperatures with temperatures below -5°C. These effects don't just include low ambient temperatures but also humidity and wind speeds.

Warning: Clothing systems that protect against the cold (clothing that consists of a two-piece or one-piece suit (overall) or a number of clothing items) are exempt from this standard. The parts of the body that are not protected by protective clothing must be protected by additional suitable PPE.

Cleaning, care and maintenance - Care symbols acc. to DIN EN ISO 3758:



Machine wash at a maximum temperature of 60°


do not bleach


do not tumble dry


do not iron


do not dry clean

Cleaning must be carried out based on standardised processes in accordance with the manufacturer's instructions. Do not use any softener or whiteners. To preserve the properties that repel chemicals, it is necessary to have the clothing reimpregnated at specialist companies with every wash using a PU-based PC system (e.g. Hydrob-FC at Kreussler). This rules out the negative influence of other protective functions. This rules out the negative influence of other protective functions. According to the fabric manufacturer: permanent flame protection (cleaning must be in compliance with the cleaning instructions!). Both new and used products must be checked carefully before wearing, especially once they have been cleaned, to make sure that there is no damage. Number of cleaning cycles: 5. The specified number of cleaning cycles is not the only influential factor regarding the clothing's life. The life also depends on the use, care, storage, etc.

Storage and ageing: Store in a cool and dry place, away from direct sunlight and sources of ignition, if possible in the original packaging. If the product is stored as recommended, the properties do not change for up to 5 years from date of manufacture. The life cannot be specified exactly and depends on the use and whether the user makes sure that the product is only used for the purpose for which it is intended. The product has the date of manufacture (month/year) on it. Ageing is caused by the combination of several factors, such as:

- Cleaning, maintenance or disinfection processes,
- The effect of visible and/or UV light,
- The effect of high or low temperatures or temperature changes,
- The effect of chemicals including moisture,
- The effect of biological agents, for example bacteria, fungi, insects or other pests,
- Mechanical effects, such as wear, bending stress, pressure and tensile stress, Contamination, e.g. by dirt, oil, molten metal splashes etc.
- Wear and tear.

Disposal: The used product may be contaminated by environmentally harmful or hazardous substances. The product must be disposed of in accordance with the locally applicable legal standards.

Material composition: The product is made of 98 % polyester, 2 % other fibres (antistatic fibres)

Health risks: There are not any currently known allergies caused by the proper use of this product. Nevertheless, if an allergic reaction should occur, seek medical advice from a doctor or dermatologist.

Harmlessness: The protective clothing does not contain any substances to the extent where they are known or suspected to impair the user's hygiene or health. The materials do not release any substances under foreseeable normal application conditions that are known to be toxic, carcinogenic, toxic for reproduction or harmful in any other way.

Notified body responsible for carrying out the type examination:
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598

Notified body responsible for monitor production (module C2):
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598

Manufacturer's name and address: ASATEX AG • August-Borsig-Str. 2 • 50126 Bergheim - Germany • www.asatex.eu

Información del fabricante - (ES)

según el Reglamento (UE) 2016/425, anexo II, apartado 1.4. (referencia en el Diario Oficial de la Unión Europea)
¡Leer con atención antes del uso! En caso de transmisión del equipo de protección personal, está obligado a entregar también al receptor el presente folleto informativo. Con este obj etivo, el presente folleto puede ser copiado sin restricciones.
Descripción y números de las normas cuyos requisitos cumple el producto:
Referencia de las normas: Diario Oficial de la Unión Europea. Adquirible en Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlín, www.beuth.de y VDE Verlag GmbH, 10625 Berlín, www.vde-verlag.de para publicaciones IEC

Declaración de conformidad: Este producto es un equipo de protección individual (EPI). El marcaje CE certifica que el producto se adapta a los requisitos aplicables del Reglamento (UE) 2016/425. Puede consultar la declaración de conformidad completa en: www.asatex.eu/konf

Marca i: Indicación sobre la información del fabricante.



EN ISO 13688:2013 - Requisitos generales para ropa de protección:
El sistema de tallas de acuerdo con la EN ISO 13688:2013 sirve para la selección de la ropa de protección adecuada.
Las medidas de control en cm son:
a) Estatura y perímetro torácico (partes superiores)
b) Estatura y perímetro de cadera (partes inferiores)
c) Estatura y perímetro torácico y de cadera (combinaciones, monos)

Objetivo de uso general, ámbitos de aplicación y evaluación de riesgo: El presente producto cumple con las normas técnicas indicadas. Se advierte que las condiciones reales de uso no han podido ser simuladas, por lo que corresponde al usuario decidir si el producto es adecuado o no para el uso planeado. El fabricante no es responsable en caso de uso indebido del producto. Por lo tanto, antes del uso se debe realizar una evaluación del riesgo residual para determinar si este producto es adecuado para el uso previsto.
Preste atención a los pictogramas y niveles de rendimiento indicados. El aseguramiento de las funciones de seguridad de la ropa de protección es responsabilidad propia del usuario. Antes de cada compra o uso del producto se debe realizar una evaluación del riesgo. Una protección se debería corresponder con el nivel del riesgo para evitar una pérdida excesiva de confort debido a un efecto protector excesivo. No se puede dar información sobre la duración del uso. Por este motivo se debe revisar la ropa de protección antes de cada uso. La revisión de la ropa de protección se debe realizar por un especialista.
La ropa de protección debe ser colocada correctamente. Debe llevarse cerrada. Se tiene que prestar atención a que todos los sistemas de cierre de la ropa estén siempre cerrados. Todos los sistemas de cierre deben estar operativos. Se debe garantizar que la ropa de protección esté en su sitio durante el periodo de uso previsto considerando las influencias del entorno, así como los movimientos y posiciones que el portador pudiera realizar durante el trabajo o durante otras actividades. Ambas partes de una prenda de ropa de dos piezas deben ser llevadas conjuntamente. Los trajes de protección deben cubrir por completo la parte superior e inferior, los brazos hasta las muñecas y las piernas hasta los tobillos del portador. Todas las prendas de ropa que se lleven por debajo deben estar cubiertas. Se debe garantizar que no hay partes del cuerpo que permanezcan descubiertas debido a movimientos esperables del portador (p.ej. una chaqueta no debería dejar la cadera al descubierto cuando se levantan los brazos). Los movimientos de flexión de los brazos y rodillas deben permitirse de tal forma que ninguna parte del cuerpo quede al descubierto durante los movimientos y que la chaqueta y el pantalón se solapen de forma adecuada. Las perneras deben cubrir la parte superior del calzado y esta cobertura se debe mantener durante el desplazamiento y el arrastre. La ropa no debe ser demasiado estrecha en relación con su comodidad, no se debe dificultar la respiración profunda y en ningún momento se debe restringir la circulación sanguínea. Las reparaciones no deben afectar a la capacidad de rendimiento del traje y solo se pueden realizar por empresas adecuadas y competentes. El portador no puede realizar ninguna reparación. No se pueden realizar modificaciones en la prenda de ropa. Se debe prestar atención al cumplimiento de estas funciones de seguridad también durante el trabajo.
Almacenamiento y envejecimiento: Almacenar en lugar fresco y seco, sin la acción directa de la luz solar, retirado de fuentes de ignición, a ser posible en el embalaje original. Cuando el producto se almacena según se ha recomendado, no cambian las características hasta 5 años después de la fecha de fabricación.
Eliminación: El producto utilizado puede estar contaminado por sustancias perjudiciales para el medioambiente o peligrosas. La eliminación del producto se debe realizar en concordancia con las normas jurídicas locales aplicables.
Riesgos para la salud: No se conocen hasta el momento alergias provocadas por el uso adecuado del producto. Si en cualquier caso se produjera una reacción alérgica, hay que acudir al médico o al dermatólogo.
Inocuidad: La ropa de protección no contiene sustancias en el sentido en la medida en la que se conozca o sospecha que puedan afectar a la higiene o a la salud del usuario. Los materiales no liberan bajo condiciones de aplicación normales previsibles ninguna sustancia que sea conocida generalmente como tóxica, carcinógena, tóxica para la reproducción o perjudicial de cualquier otro tipo.

Advertencia: Si la capacidad protectora se ve afectada por agujeros, desgarros, costuras abiertas, roce u otras fricciones, así como por aceites, grasas u otros líquidos o por otros efectos, se debe restituir el estado original antes del uso mediante limpieza/reparación. Si esto no es posible, se debe sustituir la ropa protectora. Solo la ropa intacta garantiza la mayor protección posible.



EN 343:2019 – Ropa de protección contra la lluvia

El número que aparece junto al símbolo gráfico indica la clase de ropa según la tabla 1 de la norma.

Y - Clase de resistencia a la transmisión del vapor de agua (clase 1- 4, la mejor es 4)
Y - Clase de resistencia a la transmisión del vapor de agua (clase 1- 4, la mejor es 4)
R - Prenda acabada probada con torre de lluvia, opcional (X= No probada)

Campo de aplicación: prendas de protección contra la influencia de precipitaciones (por ejemplo, lluvia, copos de nieve), niebla y humedad del suelo. Esta norma no se aplica a las prendas de protección contra influencias distintas de la precipitación (por ejemplo, salpicaduras de agua, olas).

Tabla 1: Tiempo máximo de uso continuo recomendado (min) para un traje completo compuesto por chaqueta y pantalón sin forro de aislamiento térmico:

Ambiente temperatura °C	Clase			
	1	2	3	4
	R_{et} > 40 m2Pa/W	25 <R_{et} < 40 m2Pa/W	15 <R_{et} < 25 m2Pa/W	R_{et} < 15 m2Pa/W
25	60	105	180	-
20	75	250	-	-
15	100	-	-	-
10	240	-	-	-
5	-	-	-	-
(-) Significa: sin límite de tiempo de uso.				

Si la prenda tiene una resistencia a la transmisión de vapor de agua de clase 1, debe aparecer la siguiente advertencia:

Temperatura ambiente	25°C	20°C	15°C	10°C	5°C
Tiempo de desgaste (min)	60	75	100	240	--

NOTA: El R_{et} de las prendas de clase 1 puede ser muy superior a 40, lo que significa que estos materiales de las prendas en particular son prácticamente no transpirables. Por lo tanto, se considera necesaria una advertencia.



EN 13034:2005+A1:2009 - Ropa de protección con capacidad de protección limitada contra productos químicos líquidos

Ámbito de aplicación:

La ropa de protección de los tipos 6 está prevista para el uso contra riesgos en los que se estima que el riesgo es reducido. Constituyen la escala de capacidad más inferior de protección contra productos químicos y están previstas para proteger frente a pequeñas cantidades de espray o de rociaduras que aparezcan accidentalmente. La ropa de protección es adecuada para el uso de una posible exposición frente a la pulverización ligera de químicos, de aerosoles líquidos o con presión reducida de rociaduras que surjan, contra las que no es necesario una barrera completa contra la permeabilidad del líquido (a nivel molecular) ya que los portadores tienen capacidad a tiempo de adoptar medidas adecuadas en caso de suciedad de una ropa. La ropa ha sido probada frente a los productos químicos indicados en la tabla siguiente. Solo es posible el uso de otros productos químicos después de acordarlo y revisarlo. La revisión se realizó bajo condiciones de laboratorio y solo sirve para orientar para el uso práctico. El tipo PB[6] ofrece una protección parcial. No se prueba como prenda completa con la prueba de pulverización.

Perfil de rendimiento de la ropa de protección contra productos químicos tipo 6 proceso de revisión de acuerdo con la EN 14325:2004

a) Datos físicos	**Resultados / TC***	**b) Resistencia contra la entrada de líquidos**			
4.4. Resistencia a la abrasión:	TC 6 de 6	**Producto químico**		**Índice R* LK:**	**Índice P* LK:**
4.7 Resistencia al desgarre:	TC 4 de 6	Ácido sulfúrico	30 % (solución acuosa)	LK 3 de 3	LK 3 de 3
4.9. Resistencia a la sutura:	TC 5 de 6	Sosa cáustica	10%	LK 3 de 3	LK 3 de 3
4.10 Resistencia a la perforación:	TC 2 de 3	o-xileno	Sin diluir	LK 3 de 3	LK 3 de 3
Estabilidad dimensional	Cumplida				

***Abreviaturas:** TC = Tipo de capacidad; Índice R = Índice de rechazo , Índice P = Índice de penetración;
Advertencia: El uso prolongado puede provocar estrés térmico.



EN 1149-5:2018 - Ropa de protección con características electrostáticas

Ámbito de aplicación:

Ropa de protección con características electrostáticas con capacidad de descarga que forma parte de un sistema completamente puesto a tierra para evitar las descargas inflamables. En atmósferas inflamables oxigenadas, puede que las condiciones no sean suficientes. Advertencia Esta ropa no es adecuada para la protección frente a tensiones de red. La persona que lleve la ropa de protección electrostática con capacidad de descarga, debe ser puesta a tierra adecuadamente. La resistencia eléctrica entre la persona y la tierra debe ser inferior a $10^8\Omega$, p.ej. llevando zapatos adecuados como zapatos de seguridad de acuerdo con la EN ISO 20345:2004 o debido a otra medida adecuada. La ropa de protección electrostática con capacidad de descarga no debe ser abierta ni extraída en una atmósfera inflamable o explosiva, así como durante el manejo de sustancias inflamables o explosivas. No puede llevarse en atmósferas oxigenadas sin el consentimiento previo del encargado de seguridad. Antes del uso en ámbitos con peligro de explosión de la zona 0 y en caso de existencia de gases/vapores muy explosivos del grupo de explosión IIC, se debe realizar un análisis de riesgo específico para el uso.

EN ISO 14116:2015 Ropa de protección – Protección contra llamas – Ropa, materiales y conjunto de materiales con propagación limitada de llama, Índice 1, 2, 3

La composición de materiales se corresponde con la ISO 14116, Índice 1 para la superficie exterior y Índice 3 para la superficie interior.

Ámbito de aplicación: Ropa de protección con propagación limitada de llama para restringir la posibilidad de que la ropa comience a arder si entra en contacto involuntario y breve con pequeñas llamas piloto y por lo tanto se convierte en un riesgo por sí misma. La ropa de protección puede estar compuesta por varias prendas de ropa individuales, o por una prenda de ropa única con una o varias capas. Las composiciones de ropa siempre se deben llevar conjuntamente. **Advertencia:** La ropa de protección no es adecuada cuando sea necesaria una protección contra el peligro por calor además de la protección contra llamas. Si las prendas de ropa de una capa contienen materiales del Índice 1 de propagación limitada de llama, entonces estos materiales se deben llevar por encima de prendas de ropa con Índice 2 o Índice 3. La ropa de protección no se debe colocar sobre la piel ni entrar en contacto con la piel.



EN 14058:2017 - Ropa de protección para protección contra ambientes fríos

Y Clase de resistencia térmica (clases 1 a 3, más alto 4)

Y Clase de permeabilidad del aire (en caso de uso de la ropa de protección al aire libre) (clases 1 a 3, más alto 4)

Y I_{clo} en m^2 • K/W de la ropa de protección con sistema de referencia ropa R, obligatorio para R_{ct} Según Clase 4. Cuando es obligatorio para la clase 4, es opcional para las clases 1 a 3.

WP Resistencia frente al paso del agua (Si X, la tela no es hermética)

Ámbito de aplicación: Ropa de protección contra los efectos de ambientes fríos con temperaturas superiores a -5°C. Estos efectos no incluyen las temperaturas del aire reducidas, sino la humedad del aire y velocidad del viento.

Advertencia: Se excluyen de esta norma los sistemas de ropa para la protección contra el frío (ropa compuesta por un traje de dos piezas o de una pieza (mono) o de un número de piezas de ropa). Aquellas partes del cuerpo que no están protegidas por la ropa de protección deben ser protegidas por EPI adicionales adecuados. La ropa de protección no está configurada contra la entrada de agua.

Limpieza, cuidado y mantenimiento - Símbolos de cuidados de acuerdo con la DIN EN ISO 3758



Lavado a máquina a una temperatura máxima de 60°.


No usar lejía


No utilizar secadora


No planchar


No utilizar productos químicos

La limpieza se debe realizar sobre la base de procesos estandarizados de acuerdo con las indicaciones del fabricante. Para conseguir las características de rechazo frente a productos químicos es necesaria una reimpregnación en empresas especializadas después de cada lavado con un sistema FC basado en PU (p.ej. Hidrob-FC Fa. Kreussler). En este sentido hay que excluir un efecto negativo de otras capacidades de protección. No utilizar suavizantes ni blanqueadores. No utilizar ácidos, ni enjuague con ácidos. Planchar los motivos de transferencias solo por la izquierda. Tanto los productos nuevos como usados, deben ser sometidos a una revisión cuidadosa sobre todo después de limpiarse, para garantizar que no existe ningún daño. El número máximo indicado de ciclos de limpieza no es el único factor de influencia en relación con la vida útil de la ropa. La vida útil también depende del uso, cuidados, almacenamiento, etc.

Almacenamiento y envejecimiento: Almacenar en lugar fresco y seco, sin la acción directa de la luz solar, retirado de fuentes de ignición, a ser posible en el embalaje original. Cuando el producto se almacena según se ha recomendado, no cambian las características hasta 5 años después de la fecha de fabricación. No se puede indicar exactamente la vida útil y depende del uso y de si el usuario garantiza que el producto solo se utiliza para el objetivo para el que está destinado. El producto está provisto de fecha de fabricación (mes/año). El envejecimiento está provocado por la combinación de varios factores como:

- Limpieza, procesos de mantenimiento o desinfección
- Efecto de luz visible y/o ultravioleta,
- Efecto de altas o bajas temperaturas o de cambios de temperatura,
- Efecto de productos químicos incluyendo la humedad,
- Efecto de productos biológicos como p.ej. bacterias, hongos, insectos u otras plagas,
- Efectos mecánicos como p.ej., desgaste, esfuerzo de flexión, esfuerzo de presión y tracción, contaminación p.ej. por suciedad, aceite, rociaduras de metales fundidos etc.
- Desgaste.

Eliminación: El producto utilizado puede estar contaminado por sustancias perjudiciales para el medioambiente o peligrosas. La eliminación del producto se debe realizar en concordancia con las normas jurídicas locales aplicables.

Composición física: El producto está compuesto por 98% poliéster, 2% otras fibras.

Riesgos para la salud: No se conocen hasta el momento alergias provocadas por el uso adecuado del producto. Si en cualquier caso se produjera una reacción alérgica, hay que acudir al médico o al dermatólogo.

Inocuidad: La ropa de protección no contiene sustancias en el sentido en la medida en la que se conozca o sospecha que puedan afectar a la higiene o a la salud del usuario. Los materiales no liberan bajo condiciones de aplicación normales previsibles ninguna sustancia que sea conocida generalmente como tóxica, carcinógena, tóxica para la reproducción o perjudicial de cualquier otro tipo.

Organismo notificado responsable de llevar a cabo el examen de tipo:
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598

Organismo notificado responsable de la producción del monitor (módulo C2):
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598

Nombre y dirección del fabricante: ASATEX AG • August-Borsig-Str. 2 • 50126 Bergheim - Germany • www.asatex.eu

Informations du fabricant (FR)

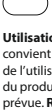
d'après le règlement (UE) 2016/425, annexe II, partie 1.4. (référence dans le Journal officiel de l'Union Européenne)
Veuillez lire attentivement avant toute utilisation ! Vous êtes tenu de joindre cette brochure d'information en transmettant l'équipement de protection individuelle ou en le remettant au destinataire.À cet effet, vous pouvez copier la présente brochure à votre entière discrétion.

Explication et numéros des normes dont les exigences sont remplies par le produit:
Référence des normes: Journal officiel de l'Union Européenne. Disponible auprès de la maison d'édition Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de. ou VDE Verlag GmbH, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de pour les publications IEC

CE

Déclaration de conformité: Ce produit est classé comme un équipement de protection individuelle (EPI). La marque CE confirme que le produit répond aux exigences applicables du règlement (UE) 2016/425. Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez consulter: www.asatex.eu/konf

Marquage i : Remarque sur les informations du fabricant.



EN ISO 13688:2013 - Règles générales pour l'équipement de protection
Le système de taille conformément à EN ISO 13688:2013 permet la sélection de l'équipement de protection adapté. Les dimensions de contrôle en cm sont soit:
a) Taille du corps et tour de poitrine (parties supérieures)
b) Taille du corps et tour de taille (parties inférieures)
c) Taille du corps, tour de poitrine et de taille (combinaisons, salopettes)

Utilisation générale, champ d'action et évaluation des risques: Ce produit est conforme aux normes techniques indiquées. Il convient de noter que les modalités d'application effectives ne peuvent pas être simulées et de ce fait il est uniquement à la discrétion de l'utilisateur si le produit est adapté à l'application prévue ou non. Le constructeur n'est pas responsable de l'utilisation non conforme du produit. Une évaluation des risques résiduels avant utilisation doit donc avoir lieu pour constater si ce produit est adapté à l'utilisation prévue. **Respectez les pictogrammes et les niveaux de performances indiqués.** La garantie des fonctions de sécurité de l'équipement de protection se situe dans la responsabilité personnelle de l'utilisateur. Une évaluation des risques est effectuée avant chaque achat ou utilisation du produit. Une protection doit correspondre au niveau du risque pour éviter une perte de confort excessive en raison d'un effet protecteur excessif. Il peut n'être fait aucune mention d'une durée d'utilisation. De ce fait, l'équipement de protection est à tester avant chaque utilisation. Le test de l'équipement de protection doit se faire par un professionnel. L'équipement de protection doit être portée correctement. Il doit être porté fermé. Veillez à ce que tous les systèmes de fermeture de l'équipement soient toujours fermés. Tous les systèmes de fermeture doivent être opérationnels. Il faut s'assurer que l'équipement de protection conserve sa position pendant la période d'utilisation prévue en tenant compte des influences de l'environnement et des mouvements et positions que le porteur pourrait adopter pendant le travail ou d'autres activités. Les deux parties d'une pièce de vêtement à deux parties doivent être portées ensemble. L'équipement de protection doit recouvrir complètement le haut et le bas du ventre, le cou, les bras jusqu'aux poignets et les jambes jusqu'aux chevilles du porteur. Toutes les pièces de vêtement qui sont portées en dessous doivent être couvertes. Il s'assurer qu'aucune partie du corps ne soit nue lorsque le porteur bouge. (par exemple une veste ne doit pas glisser vers le haut au niveau de la taille lorsque le porteur lève les bras). Les mouvements de flexion des bras et des genoux doivent être possible de telle sorte que, lors du mouvement, aucune partie du corps ne soit découverte lors du mouvement et que la veste et le pantalon se chevauchent de manière appropriée. Les jambes de pantalon doivent chevaucher le bord supérieur des chaussures de protection et ce chevauchement doit être conservé lorsque le porteur marche ou s'accroupit. Les vêtements ne doivent pas être trop serré en ce qui concerne le confort, la respiration profonde ne doit pas être entravée et il ne doit pas y avoir d'entrave de la circulation sanguine. Les réparations ne doivent pas nuire à la performance des vêtements et ne doivent être effectuées que par des entreprises appropriées et compétentes. Le porteur ne doit pas effectuer lui-même les réparations. Aucun changement ne doit être effectué sur l'équipement de protection. Ces fonctions de sécurité doivent être respectées également pendant le travail.

Stockage et vieillissement: À conserver dans un endroit frais et sec, à l'abri du soleil et des sources de flammes, de préférence dans l'emballage d'origine. Si le produit est entreposé comme il est recommandé, les caractéristiques du produit ne changeront pas avant 5 ans à partir de la date de fabrication. La durée de vie ne peut pas être spécifiée avec précision et dépend de l'emploi ainsi que du fait que le porteur s'assure que le produit n'est utilisé que pour l'usage auquel il est destiné. Le produit est muni de la date de fabrication (mois/année).

Mise au rebut: Le produit utilisé peut être contaminé par des substances nocives ou dangereuses pour l'environnement. L'élimination du produit doit être effectuée conformément aux normes locales en vigueur.

Risques de santé: Les allergies causées par l'utilisation professionnelle du produit ne sont pas encore connues. En cas de réaction allergique, consultez un médecin ou un dermatologue.

Innocuité: Le vêtement de protection ne contient de pas de matériaux pour lesquels une nocivité pour l'hygiène ou la santé serait connue ou soupçonnée. Lors de conditions normales et prévisibles d'utilisation, les matériaux ne libèrent pas de substances qui sont connues pour être toxiques, cancérigènes ou toxiques pour la reproduction ou nuisible d'une autre manière.

Avertissement: Si l'effet protecteur est compromis à cause de trous, fissures, décousures, abrasion ou toute autre usure ainsi qu'à cause d'huiles, de graisses, d'autres liquides ou d'autres influences, l'état d'origine doit être restauré par un nettoyage ou une réparation avant utilisation.

Si cela n'est pas possible, l'équipement de protection doit être remplacé. Seul un vêtement intact garantit la meilleure protection possible.



EN 343:2019 – Vêtements de protection contre la pluie

Le chiffre à côté du symbole graphique indique la classe de vêtement selon le tableau 1 de la norme.

Y - classe de résistance à la pénétration de l'eau (classe 1- 4, la meilleure étant 4)
Y - Classe de résistance au passage de la vapeur d'eau (classe 1- 4, la meilleure étant 4)
R - Vêtement fini testé dans la tour de pluie, facultatif (X= non testé)

Domaine d'application : Vêtements de protection contre l'influence des précipitations (p. ex. pluie, flocons de neige), du brouillard et de l'humidité du sol. Cette norme ne s'applique pas aux vêtements de protection contre les influences autres que les précipitations (p. ex. projections d'eau, vagues).

Tableau 1 : Durée maximale de port continu (min) recommandée pour une combinaison complète, comprenant une veste et un pantalon sans doublure isolante :

Température ambiante °C	Classe			
	1	2	3	4
	R_{et} > 40 m2Pa/W	25 <R_{et} < 40 m2Pa/W	15 <R_{et} < 25 m2Pa/W	R_{et} < 15 m2Pa/W
25	60	105	180	-
20	75	250	-	-
15	100	-	-	-
10	240	-	-	-
5	-	-	-	-
(-) Signifie : pas de limitation de la durée de port				

Si le vêtement a une résistance au passage de la vapeur d'eau de classe 1, l'avertissement suivant doit être indiqué :

Température ambiante	25°C	20°C	15°C	10°C	5°C
Durée de port (min)	60	75	100	240	--
REMARQUE : le R_{et} des vêtements de classe 1 peut être nettement supérieur à 40, ce qui signifie que les matériaux de ces vêtements en particulier sont pratiquement irrespirables. Un avertissement est donc considéré comme nécessaire.					



EN 13034:2005+A1:2009 - Vêtements de protection chimique offrant une protection limitée contre les produits chimiques liquides

Champ d'application:
Les vêtements de protection Type 6 est prévu pour une utilisation contre les risques pour lesquelles le risque est estimé faible. Ils constituent le plus faible niveau de performances de protection chimique et sont de ce fait prévus pour protéger contre de petites quantités de spray ou les éclaboussures accidentelles. Le vêtement de protection est adapté pour l'utilisation d'une exposition possible de pulvérisation de produit chimique, d'aérosol ou d'éclaboussures produites à faible pression contre lesquelles une barrière complète contre la perméation de liquides (à l'échelle moléculaire) n'est pas nécessaire car le porteur serait capable de prendre les mesures appropriées en temps utile en cas de contamination de ses vêtements. Le vêtement a été testé contre les produits chimiques indiqués dans le tableau suivant. Une utilisation d'autres produits chimiques est possible uniquement après une consultation ou un test. Le test a lieu dans des conditions de laboratoire et sert seulement à l'orientation pour une utilisation pratique. Le type PB[6] offre une protection partielle. Il n'est pas testé en tant que vêtement complet avec le test de pulvérisation.

Profil de performance des vêtements de protection chimique Type 6, méthode d'essai selon EN 14325:2004

a) Données physiques	**Résultat / CP***	**b) Résistance à la pénétration de liquide**			
4.4. Résistance à l'abrasion:	CP 6 sur 6	**Produit chimique**		**Indice R* CP:**	**Indice P* CP:**
4.7 Résistance au déchirement:	CP 4 sur 6	acide sulfurique	30 % (solution aqueuse)	CP 3 sur 3	CP 3 sur 3
4.9 Résistance des coutures:	CP 5 sur 6	soude caustique	10%	CP 3 sur 3	CP 3 sur 3
4.10 Résistance à la perforation:	CP 2 sur 3	o-Xylène	non dilué	CP 3 sur 3	CP 3 sur 3
Indéformabilité	satisfaisant				

***Abréviations:** CP = Classe de performance ; Indice R = Indice de répulsion, Indice P = Indice de pénétration ;
Avertissement: Un port prolongé peut causer un stress de chaleur



EN 1149-5:2018 - Vêtements de protection avec propriétés électrostatiques

Champ d'application:
Vêtement de protection avec propriété antistatique qui fait partie d'un système complètement mis à la terre pour éviter des étincelles. Dans un atmosphère inflammable enrichie en oxygène, les exigences peuvent éventuellement ne pas suffire. **Avertissement:** Ce vêtement n'est pas prévu pour la protection contre la tension secteur. La personne qui porte le v1etement de protection avec propriété antistatique doit être mis à la terre de manière satisfaisante. La résistance électrique entre la personne et la terre doit être plus petite que 10⁸Ω, par exemple grâce au port de chaussure prévue comme des chaussures de protection selon EN ISO 20345:2004 ou grâce à toute autre mesure prévue. Le vêtement de protection à propriété antistatique ne doit pas être ouvert ou retiré dans une atmosphère inflammable ou explosive ainsi que pendant la manipulation de substances inflammables ou explosives. Il ne doit pas être porté dans une atmosphère enrichie en oxygène sans accord préalable des agents de sécurité responsables. Une analyse de risque spécifique à l'utilisation est à effectuer avant l'utilisation dans une atmosphère potentiellement explosive de la zone 0 et en présence de gaz/vapeurs très explosives du groupe d'explosion IIC.Les vêtements de protection à dissipation électrostatique sont destinés à être portés dans les zones 1, 2, 20, 21 et 22 (voir normes EN 60079-10-1 [7] et EN 60079-10-2 [8]), dans lesquelles l'énergie minimale d'inflammation d'une atmosphère explosive n'est pas inférieure à 0,016 mJ.
La performance de dissipation électrostatique des vêtements de protection à dissipation électrostatique peut être altérée par l'usure, le nettoyage et une éventuelle contamination.

EN ISO 14116:2015 Vêtements de protection – protection contre les flammes – matériaux, assemblages de matériaux et vêtements à propagation de flamme limitée, Indice 1, 2, 3
La composition de matériaux est conforme à ISO 14116, indice 1 pour les surfaces extérieures et indice 3 pour les surfaces intérieures.
Champ d'application: Vêtement de protection à propagation de flamme limitée pour limiter les chances de départ de feu du vêtement s'il est en contact court et involontaire avec une petite veilleuse et ainsi limiter le risque pour le porteur. Le vêtement de protection doit consister en plusieurs vêtements indépendants ou en un vêtement à une ou plusieurs couches. La combinaison de vêtement doit toujours être porté ensemble. **Avertissement:** Le vêtement de protection est inadapté lorsqu'en plus d'une protection contre les flammes une protection contre les dangers de la chaleur est nécessaire. Contient des vêtements à une couche de matériaux de l'indice 1 de propagation de flamme limitée, puis doivent être portés des vêtements avec des matériaux d'indice 2 ou 3 d'indice 3. Le vêtement de protection ne doit pas être porté à même la peau ou entrer en contact avec la peau.



EN 14058:2017 - Vêtements de protection contre les environnements frais

Y Classe de résistance thermique
Y Classe de perméabilité à l'air (par utilisation du vêtement de protection en plein air)
Y 4 I_{cler} en m^2 • K/W du vêtement avec le système de référence de vêtement R, obligatoire pour R_{ct} après classe 4. Lorsque la classe est obligatoire, les classes 1 à 3 sont optionnelles.
WP Résistance au passage de l'eau
Champ d'application: Vêtements de protection contre les effets des environnements frais avec des température au-dessus de -5 °C. Ces effets incluent non seulement la faible température de l'air, mais aussi l'humidité de l'air et la force du vent.
Avertissement: Les systèmes de vêtements de protection contre le froid (des vêtements qui se composent d'une combinaison en une pièce ou en deux pièces ou un certain nombre de vêtement) sont exclus de cette norme. Les endroits du corps qui ne sont pas protégés par le vêtement de protection doivent être protégés par un article EPI supplémentaire approprié. Le vêtement de protection n'est pas conçu pour protéger contre l'infiltration de l'eau.

Nettoyage, entretien et maintenance - Symboles d'entretien conformément à DIN EN ISO 3758



Lavage en machine à une température maximale de 60 °.

ne pas chlorer


ne pas sécher en machine


ne pas repasser


pas de nettoyage chimique

Le nettoyage doit être effectué conformément aux instructions du fabricant sur la base de procédés normalisés. N'utilisez pas d'assouplissant de décolorants. N'utilisez pas d'acide ou de rinçage acide. Ne repasser qu'à partir de la gauche. Pour maintenir les propriétés répulsives contre les produits chimiques, une nouvelle imprégnation avec un système FC à base de PU (par exemple Hydrob-FC Fa. Kreussler) est nécessaire dans les entreprises spécialisées pour chaque lavage. Une influence négative sur d'autres services de protection doit dans ce cadre être exclue. Les produits neufs et usagés, en particulier après avoir été nettoyés, doivent être soigneusement inspectés avant d'être portés pour s'assurer qu'ils ne sont pas endommagés. Le nombre maximum spécifié de cycles de nettoyage n'est pas le seul facteur qui influence la durée de vie du vêtement. La durée de vie dépend également de l'utilisation, de l'entretien, du stockage, etc.

Stockage et vieillissement: À conserver dans un endroit frais et sec, à l'abri du soleil et des sources de flammes, de préférence dans l'emballage d'origine. Si le produit est entreposé comme il est recommandé, les caractéristiques du produit ne changeront pas avant 5 ans à partir de la date de fabrication. La durée de vie ne peut pas être spécifiée avec précision et dépend de l'emploi ainsi que du fait que le porteur s'assure que le produit n'est utilisé que pour l'usage auquel il est destiné. Le produit est muni de la date de fabrication (mois/année). Le vieillissement est causé par la combinaison de plusieurs facteurs tels que:
- les procédés de nettoyage, d'entretien ou de désinfection,
- l'exposition à la lumière visible ou ultraviolet,
- l'exposition à des températures élevés ou basses ou à des changements de température,
- l'exposition à des produits chimiques, y compris l'humidité,
- l'exposition à des agents biologiques tels que les bactéries, les champignons, les insectes ou d'autres parasites,
- les influences mécaniques telles que l'abrasion, les contraintes de flexion, de compression ou de traction,
- la contamination par exemple par de la saleté, de l'huile, des éclaboussures de métal fondu, etc.,
- l'usure.

Mise au rebut: Le produit utilisé peut être contaminé par des substances nocives ou dangereuses pour l'environnement. L'élimination du produit doit être effectuée conformément aux normes locales en vigueur.
Composition matérielle: Le produit se compose de 98% polyester, 2& autres fibres.
Risques de santé: Les allergies causées par l'utilisation professionnelle du produit ne sont pas encore connues. En cas de réaction allergique, consultez un médecin ou un dermatologue.
Innocuité: Le vêtement de protection ne contient de pas de matériaux pour lesquels une nocivité pour l'hygiène ou la santé serait connue ou soupçonnée. Lors de conditions normales et prévisibles d'utilisation, les matériaux ne libèrent pas de substances qui sont connues pour être toxiques, cancérigènes ou toxiques pour la reproduction ou nuisible d'une autre manière.
Organisme notifié responsable de la réalisation de l'examen de type:
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598
Organisme notifié responsable de la production de moniteurs (module C2):
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598
Nom et adresse du fabricant: ASATEX AG • August-Borsig-Str. 2 • 50126 Bergheim - Germany • www.asatex.eu

Informatie van de fabrikant (NL)

conform verordening (EU) 2016/425, bijlage II, paragraaf 1.4. (te vinden in het publicatieblad van de Europese Unie)
Lees a.u.b. zorgvuldig door vóór gebruik! U bent verplicht deze informatiebrochure bij te sluiten of aan de ontvanger te overhandigen als u het persoonlijke beschermingsmiddel aan iemand anders doorgeeft. Voor dit doel mag deze brochure onbeperkt verveelvoudigd worden.

Verklaring en nummers van de normen aan wier vereisten het product voldoet:
Vindplaats van de normen: publicatieblad van de Europese Unie. Op te vragen bij Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlijn, www.beuth.de of VDE Verlag GmbH, 10625 Berlijn, www.vde-verlag.de voor IEC-publicaties.

Conformiteitsverklaring: Bij dit product gaat het om een persoonlijk beschermingsmiddel (PBM). De CE-certificering toont aan dat het product voldoet aan de geldende vereisten van de verordening (EU) 2016/425. De volledige conformiteitsverklaring vindt u op: www.asatex.eu/konf

i-teken: verwijzing naar informatie van de fabrikant.

EN ISO 13688:2013 - Algemene vereisten voor beschermende kleding
Het matensysteem conform EN ISO 13688:2013 dient voor het kiezen van de passende beschermende kleding.
Controlematen in cm zijn:
a) Lengte en borstomvang (bovenkleding)
b) Lengte en tailleomvang (onderkleding)
c) Lengte, borst- en tailleomvang (combinaties, overalls)

Algemeen gebruiksdoel, toepassingsgebieden en risicobeoordeling: Dit product voldoet aan de aangegeven technische normen. Wij willen u erop attent maken dat de daadwerkelijke gebruiksomstandigheden niet gesimuleerd kunnen worden en dat het daarom enkel en alleen aan de gebruiker is om te beslissen of het product voor het geplande gebruik geschikt is of niet. De fabrikant kan bij niet beoogd gebruik van het product niet aansprakelijk worden gesteld. Daarom dient vóór gebruik een beoordeling van de restrisico´s plaats te vinden om vast te stellen of dit product voor het geplande gebruik geschikt is. **Neem de weergegeven pictogrammen en prestatieniveaus in acht.** Zekerstelling van de veiligheidsfuncties valt onder de eigen verantwoordelijkheid van de gebruiker. Vóór elk aankoop of gebruik van het product dient een risicobeoordeling te worden uitgevoerd. Een bescherming dient overeen te komen met de hoogte van het risico om overmatig verlies van comfort wegens een te hoge beschermende werking te voorkomen. Er kan geen aanspraak op de gebruiksduur worden gemaakt. Vóór elk gebruik dient daarom de beschermende kleding altijd eerst te worden gecontroleerd. De beschermende kleding dient te worden gecontroleerd door een specialist. De beschermende kleding moet correct worden aangetrokken. Zij dient gesloten te worden gedragen. Men dient erop te letten dat alle sluitsystemen van de kleding altijd gesloten zijn. Alle sluitsystemen moeten naar behoren werken. Er dient zeker te worden gesteld dat de beschermende kleding voor de voorziene gebruiksduur goed blijft zitten, met inachtneming van de omgevingsinvloeden en de bewegingen en posities die de drager gedurende het werk of tijdens andere bezigheden zou kunnen maken/innemen. Beide delen van een tweedelig kledingstuk moeten samen worden gedragen. Beschermende pakken moeten het boven- en onderlichaam, de hals, armen tot aan de polsen en de benen tot aan de enkels van de drager volledig bedekken. Alle kledingstukken die eronder worden gedragen, moeten afgedekt zijn. Er dient zeker te worden gesteld dat er geen lichaamsdelen door te verwachten bewegingen van de drager onbedekt blijven (een jas mag bijv. niet omhoog over de taille schuiven wanneer de armen worden geheven). Buigbewegingen van de armen en de knieën moeten zodanig mogelijk zijn dat er bij bewegingen geen lichaamsdelen ontbloot worden en dat de jas en broek elkaar op gepaste wijze overlappen. De broekspijpen moeten de bovenste rand van het schoeisel overlappen en deze overlapping mag bij het lopen en kruipen niet veranderen. De kleding mag met betrekking tot comfort niet te strak zitten, diep doorademen mag niet worden gehinderd, en er mag nergens een beperking van de bloedsomloop voorkomen. Reparaties mogen de functionering van de kleding niet beïnvloeden en mogen alleen door geschikte en competente bedrijven worden uitgevoerd. De drager mag niet zelf reparaties uitvoeren. Er mogen geen wijzigingen worden gedaan aan de beschermende kleding. Men dient ook tijdens de werkzaamheden de veiligheidsfuncties in acht te nemen.

Opslag en veroudering: Koel en droog bewaren, zonder blootstelling aan direct zonlicht, uit de buurt van ontstekingsbronnen, indien mogelijk in de originele verpakking. Als het product zoals aanbevolen worden bewaard, veranderen de aangegeven beschermende functies niet tot maximaal 5 jaar vanaf de productiedatum. De levensduur kan niet precies worden aangegeven en is afhankelijk van hoe het product wordt gebruikt en van het gegeven of de gebruiker het product alleen inzet voor het doel waarvoor het bestemd is. Het product is voorzien van de productiedatum (maand/jaar).

Afvalverwijdering: Het gebruikte product kan door milieuonvriendelijke of gevaarlijke substanties verontreinigd worden. U dient het product weg te gooien in overeenstemming met de lokaal geldende wettelijke bepalingen.

Gezondheidsrisico´s: Allergieën, veroorzaakt door beoogd gebruik van het product, zijn tot dusver niet bekend. Als er toch een allergische reactie optreedt, dient men een arts of dermatoloog te raadplegen.

Onschadelijkheid: De beschermende kleding bevat geen stoffen in een mate waarvan bekend is of wordt vermoed dat deze de hygiëne of gezondheid van de gebruiker in gevaar brengt. De materialen stoten onder normale, voorziebare omstandigheden geen stoffen uit die algemeen als giftig, kankerverwekkend, giftig voor de voortplanting of op een andere manier schadelijk bekend staan.

Onderhoud: Als de beschermende werking wordt beïnvloed door gaten, scheuren, opengesprongen naden, schuren of overige slijtage, bijv. door olie, vet of andere vloeistoffen, of door overige invloeden, dan dient vóór gebruik de oorspronkelijke staat door middel van reiniging/reparatie te worden hersteld. Indien dit niet mogelijk is, moet de beschermende kleding worden vervangen. Alleen intacte kleding garandeert de hoogst mogelijke bescherming.



EN 343:2019 – Beschermende kleding tegen regen

Het getal naast het grafische symbool geeft de kledingklasse aan volgens tabel 1 van de norm.

Y - Weerstandsklasse waterdampdoorlaatbaarheid	(klasse 1- 4, beste is 4)
Y - Waterdampdoorlaatbaarheidsklasse	(klasse 1- 4, beste is 4)
R - Op regentoren getest afgewerkt kledingstuk, optioneel	(X= Niet getest)

Toepassingsgebied: Beschermende kleding tegen de invloed van neerslag (bijv. regen, sneeuwvlokken), mist en grondvocht. Deze norm is niet van toepassing op kleding ter bescherming tegen andere invloeden dan neerslag (bijv. opspattend water, golven).

Tabel 1: Aanbevolen maximale onafgebroken draagtijd (min) voor een compleet pak bestaande uit jas en broek zonder warmte-isolerende voering:

Omgeving temperatuur °C	Klasse			
	1	2	3	4
	R_{et} > 40 m2Pa/W	25 <R_{et} < 40 m2Pa/W	15 <R_{et} < 25 m2Pa/W	R_{et} < 15 m2Pa/W
25	60	105	180	-
20	75	250	-	-
15	100	-	-	-
10	240	-	-	-
5	-	-	-	-
(-) Betekent: geen beperking van de draagtijd				

Als het kledingstuk bestand is tegen waterdamp van klasse 1, moet de volgende waarschuwing worden weergegeven:

Omgevingstemperatuur	25°C	20°C	15°C	10°C	5°C
Draagtijd (min)	60	75	100	240	--
OPMERKING: De R_{et} van klasse 1 kleding kan veel hoger zijn dan 40, wat betekent dat met name deze kledingmaterialen vrijwel niet ademend zijn. Een waarschuwing wordt daarom noodzakelijk geacht.					



EN 13034:2005+A1:2009 - Beschermende kleding met beperkte bescherming tegen vloeibare chemicaliën

Toepassingsgebied:
Beschermende kleding van type 6 is bedoeld voor gebruik tegen risico´s waarbij het risico als laag wordt ingeschat. Deze kleding vormt de laagste prestatieklasse van de chemicaliënbescherming en is bedoeld om te beschermen tegen kleine hoeveelheden spray of onbedoelde spatten. De beschermende kleding is geschikt voor gebruik van een mogelijke blootstelling tegen licht sproeien van chemicaliën, vloeibare aerosolen of spuiten met lage druk, waarbij een volledige bescherming tegen het binnendringen van vloeistof (op moleculair niveau) niet noodzakelijk is, omdat de dragers op tijd in staat waren bij een verontreiniging van hun kleding geschikte maatregelen te treffen. De kleding is getest tegen de in de onderstaande tabel aangegeven chemicaliën. Gebruik van andere chemicaliën is alleen mogelijk na overleg of tests. De tests zijn uitgevoerd in een laboratorium en dienen slechts ter oriëntatie voor praktisch gebruik. Type PB[6] geeft gedeeltelijke bescherming. Het is niet getest als volledig kledingstuk met neveltest.

Prestatieprofiel van beschermende kleding tegen chemicaliën type 6 testprocedure conform EN 14325:2004

a) Fysische gegevens	**Uitslag / PK***	**b) Weerstand tegen het binnendringen van vloeistoffen**			
4.4. Schuurvastheid	PK 6 van 6	**Chemicalie:**		**R-Index* PK**	**P-Index* PK**
4.7 Scheurweerstand	PK 4 van 6	Zwavelzuur	30 % (wässrige L.)	PK 3 van 3	PK 3 van 3
4.9 Naadvastheid	PK 5 van 6	Natronloog	10%	PK 3 van 3	PK 3 van 3
4.10 Weerstand tegen perforeren	PK 2 van 3	o-Xylen	onverdund	PK 3 van 3	PK 3 van 3
Maatvastheid	voldaan				

***Afkortingen:** PK = Prestatieklasse; R-index = Afwijzings- , P-index = Penetratie-index;
Waarschuwing: Langer dragen kan hittestress veroorzaken.



EN 1149-5:2018 - Beschermende kleding met elektrostatische eigenschappen

Toepassingsgebied:
Beschermende kleding met eigenschappen die elektrostatische ladingen afstoot en die bestanddeel vormt van een volledig geaard systeem ter voorkoming van ontvlambare ladingen. In een ontvlambare omgeving, die is verrijkt met zuurstof, kan het zijn dat de kleding niet aan de vereisten voldoet. **Waarschuwing:** Deze kleding is niet geschikt als bescherming tegen stroomspanning. De persoon die de tegen elektrostatische ladingen beschermende kleding draagt, moet naar behoren geaard zijn. De elektrische weerstand tussen de persoon en de aarde moet minder dan $10^8\Omega$ bedragen, bijv. door het dragen van geschikte schoenen, zoals veiligheidsschoenen conform EN ISO 20345:2004 of door een andere geschikte maatregel. Kleding die tegen elektrostatische ladingen beschermt, mag niet in een ontvlambare omgeving of in een ruimte met explosiegevaar en ook niet tijdens het hanteren van substanties met explosiegevaar geopend of uitgetrokken worden. De kleding mag zonder toestemming vooraf van de betreffende veiligheidsverantwoordelijke niet in met zuurstof verrijkte omgevingen worden gedragen. Voor gebruik in ruimten met explosiegevaar van zone 0 en bij het voorhanden zijn van zeer explosieve gassen/dampen van explosiegroep IIC is een speciale, gebruiksspecifieke risicoanalyse noodzakelijk.

EN ISO 14116:2015 Beschermende kleding – Bescherming tegen vlammen - Materialen en materiaalcombinaties met een beperkte vlamverspreiding, Index 1, 2, 3

De samenstelling van materialen is in overeenstemming met ISO 14116, index 1 voor de buitenkant en index 3 voor de binnenkant.

Toepassingsgebied: Beschermende kleding met een beperkte vlamverspreiding om de mogelijkheid te beperken dat de kleding vlam vat als de kleding onbedoeld en kortstondig in contact komt met kleine waakvlammen en daardoor zelf gevaarlijk wordt. De beschermende kleding mag uit verschillende kledingstukken bestaan, of uit een enkellaags of meerlaags kledingstuk. Kledingsamenstellingen moeten altijd samen gedragen worden. **Waarschuwing:** De beschermende kleding is niet geschikt als naast bescherming tegen vlammen ook nog bescherming tegen gevaar door hitte noodzakelijk is. Indien enkellaagse kledingstukken materialen van index 1 van de beperkte vlamverspeiding bevatten, dan moeten deze materialen over kledingstukken met index 2 of index 3 gedragen worden. De beschermende kleding index 1 mag niet op de huid worden gedragen, of met de huid in contact komen.



EN 14058:2017 - Kledingstukken die beschermen tegen koele omgevingen

Y Klasse van de warmtedoorgangsweerstand (klassen 1-4, hoogst 4)

Y Klasse van de luchtdoorlatendheid (bij gebruik van de beschermende kleding buiten) (klassen 1-3, hoogst 3)

Y I_{clo} in m^2 • K/Wvan het kledingstuk met referentie-kledingsysteem R, verplicht voor R_{ct} conform klasse 4. Als het voor klasse 4 verplicht is, is het voor de klassen 1 tot 3 optioneel.

WP Waterdoorgangsweerstand (als X, kleding stof es niet waterbestendig)

Toepassingsgebied: Kleding die tegen de effecten van koele omgevingen met temperaturen boven de -5°C beschermt. Deze effecten omvatten niet alleen lage luchttemperaturen, maar ook luchtvochtigheid en windkracht.

Waarschuwing: Kledingsystemen die tegen kou beschermen (kleding die uit een tweedelig of enkelvoudig pak (overall) of een aantal verschillende kledingstukken bestaat) zijn van deze norm uitgesloten. De delen van het lichaam die niet door de beschermende kleding worden beschermd, moeten door geschikte aanvullende PBM-artikelen worden beschermd. De beschermende kleding is niet bestand tegen het binnendringen van water.

Reiniging en onderhoud - Reinigingssymbolen conform DIN EN ISO 3758:



Wassen in de machine bij een maximale temperatuur van 60°



niet bleken



niet in de droger drogen



niet strijken



niet chemisch reinigen

De reiniging moet, op basis van gestandaardiseerde processen, in overeenstemming met de instructies van de fabrikant worden uitgevoerd. Gebruik geen wasverzachter en witmaker. Geen gebruik van zuur, geen zure spoeling. Om ervoor te zorgen dat de afstotende eigenschappen ten opzichte van chemicaliën gegarandeerd blijven, dient het product in professionele ondernemingen na elke was nog eens te worden geïmpregneerd met een op PU gebaseerd FC-systeem (bijv. Hydrob-FC Fa. Kreussler). Daarbij moet worden voorkomen dat andere beschermende functies nadelig worden beïnvloed. Transfermotieven alleen vanaf links strijken. Zowel nieuwe als gebruikte producten moeten, met name nadat ze gereinigd zijn, vóór het dragen zorgvuldig worden gecontroleerd om zeker te stellen dat ze niet beschadigd zijn. Het aangegeven maximale aantal reinigingscycli is niet de enige invloedfactor met betrekking tot de levensduur van de kleding. De levensduur hangt ook af van gebruik, onderhoud, opslag enz.

Opslag en veroudering: Koel en droog bewaren, zonder blootstelling aan direct zonlicht, uit de buurt van ontstekingsbronnen, indien mogelijk in de originele verpakking. Als het product zoals aanbevolen worden bewaard, veranderen de aangegeven beschermende functies niet tot maximaal 5 jaar vanaf de productiedatum. De levensduur kan niet precies worden aangegeven en is afhankelijk van hoe het product wordt gebruikt en van het gegeven of de gebruiker het product alleen inzet voor het doel waarvoor het bestemd is. Het product is voorzien van de productiedatum (maand/jaar). Veroudering wordt veroorzaakt door de combinatie van meerdere factoren, zoals:

- Reiniging, onderhouds- of ontsmettingsprocessen,
- Invloed van zichtbaar en/of UV-licht,
- Invloed van hoge of lage temperaturen of temperatuurschommelingen,
- Invloed van chemicaliën, inclusief vochtigheid,
- Invloed van biologische middelen, zoals bacteriën, schimmels, insecten of andere schadelijke invloeden,
- Mechanische invloeden, zoals aandrijving, buigbelasting, druk- en trekbelasting,
- besmetting, bijv. door vuil, olie, spatten gesmolten metaal enz.,
- Slijtage.

Afvalverwijdering: Het gebruikte product kan door milieuonvriendelijke of gevaarlijke substanties verontreinigd worden. U dient het product weg te gooien in overeenstemming met de lokaal geldende wettelijke bepalingen.

Stoffelijk samenstelling: Het product bestaat uit 98% polyester, 2% andere vezels (antistatische vezels)

Gezondheidsrisico´s: Allergieën, veroorzaakt door beoogd gebruik van het product, zijn tot dusver niet bekend. Als er toch een allergische reactie optreedt, dient men een arts of dermatoloog te raadplegen.

Onschadelijkheid: De beschermende kleding bevat geen stoffen in een mate waarvan bekend is of wordt vermoed dat deze de hygiëne of gezondheid van de gebruiker in gevaar brengt. De materialen stoten onder normale, voorziebare omstandigheden geen stoffen uit die algemeen als giftig, kankerverwekkend, giftig voor de voortplanting of op een andere manier schadelijk bekend staan.

Aangemelde instantie die verantwoordelijk is voor het uitvoeren van het typeonderzoek:
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598

Aangemelde instantie die verantwoordelijk is voor de productie van monitors (module C2):
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598

Naam en adres van de fabrikant: ASATEX AG • August-Borsig-Str. 2 • 50126 Bergheim - Germany • www.asatex.eu

Informações do fabricante (PT)

de acordo com o Regulamento (UE) 2016/425, anexo II, ponto 1.4. (Referência de publicação no Jornal Oficial da União Europeia)
Por favor, leia com atenção antes do uso! Se entregar o equipamento de proteção individual a outra pessoa, é obrigado a entregar ou incluir este folheto informativo. Para este fim, este folheto pode ser copiado ilimitadamente.
Explicações e números das normas, cujos requisitos são preenchidos pelo produto:
Referência das normas: Jornal Oficial da União Europeia. Pode ser obtido junto da editora Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de ou VDE Verlag GmbH, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de para publicações da IEC

CE **Declaração de conformidade:** Este produto é um Equipamento de Proteção Individual (EPI). A marcação CE certifica que o produto possui conformidade com os requisitos válidos do Regulamento (UE) 2016/425. Pode obter a declaração de conformidade na íntegra em: www.asatex.eu/konf

Sinal de i: Indicação da informação do fabricante.



EN ISO 13688:2013 - Requisitos gerais para vestuário de proteção
O sistema de tamanhos de acordo com a norma EN ISO 13688:2013 destina-se à seleção do vestuário de proteção adequado. As medidas de controlo em cm podem ser:
a) tamanho do corpo e largura à volta do peito (partes superiores)
b) tamanho e largura à volta da cintura (partes inferiores)
c) tamanho do corpo, largura à volta do peito e da cintura (combinações, macacões)

Allgemeiner Verwendungszweck, Einsatzsatzgebiete und Risikobewertung: Este produto está em conformidade com as normas técnicas indicadas. Chama-se a atenção para o facto de que as condições de utilização efetivas não podem ser simuladas e, como tal, cabe ao utilizador decidir, se o produto é adequado para a utilização ou não. O fabricante não se responsabiliza pela utilização incorreta do produto. Antes da utilização, deve ser realizada, por isso, uma avaliação do risco residual para verificar, se este produto é adequado para a utilização prevista. **Observe os pictogramas indicados e os níveis de rendimento.** A garantia das funções de segurança do vestuário de proteção é da responsabilidade do utilizador. Antes de cada utilização do produto, é necessário fazer uma avaliação de risco. Uma proteção deve corresponder ao nível do risco, para evitar perda de conforto excessivo devido a um efeito de proteção exagerado. Não é possível dar uma informação sobre o prazo de utilização. Antes de cada utilização, é, por isso, necessário controlar o vestuário de proteção. O controlo do vestuário de segurança deve ser realizado por um técnico especializado. O vestuário de proteção tem de ser vestido corretamente. Ele tem de ser usado fechado. É necessário certificar-se de que todos os sistemas de fecho do vestuário se encontram sempre fechados. Todos os sistemas de fecho têm estar operacionais. É necessário garantir que o vestuário de proteção mantem o seu corte para o tempo de utilização previsto, tendo em conta as influências ambientais, bem como os movimentos e posições que o utilizador poderá ter durante o trabalho ou outras atividades. Ambas as partes de um artigo de vestuário de duas peças têm de

ser usadas conjuntamente. Fatos de proteção têm de cobrir completamente a parte superior e inferior do corpo, o pescoço, os braços até aos punhos e as pernas até aos tornozelos do utilizador. Todas as peças de vestuário, que são usadas por baixo, têm de estar cobertas. É necessário garantir que nenhumas partes do corpo ficam descobertas devido aos movimentos esperados do utilizador (p. ex. um casaco não deve subir para cima da cintura, se os braços forem levantados). Movimentos de flexão dos braços e no joelho têm de ser possíveis de tal forma que não sejam descobertas partes do corpo durante os movimentos e as calças e o casaco devem ficar sobrepostas de forma adequada.As pernas das calças têm de ficar por cima da orla superior do calçado e esta sobreposição deve ser mantida quer durante o andar quer durante o rastejar. O vestuário não deve ser no que diz respeito ao conforto demasiado apertado, a respiração funda não pode ser impedida, e não pode haver uma restrição da circulação em qualquer parte. Reparações não podem prejudicar a capacidade de rendimento do vestuário e só podem ser efetuadas por empresas adequadas e competentes. O utilizador não pode realizar quaisquer reparações por iniciativa própria. Não é permitida a realização de alterações no vestuário de proteção. Mesmo durante o trabalho é necessário cumprir estas funções de segurança.
Armazenamento e envelhecimento: Guarde em local fresco e seco, sem incidência solar direta, afastado de fontes de ignição, se possível na embalagem original. Se o produto for armazenado da forma recomendada, as propriedades não se alteram até 5 anos a partir da data de fabrico. A durabilidade não pode ser indicada exatamente e depende da utilização e, se o utilizador estipula que o produto só é utilizado para o fim, para o qual foi concebido. O produto possui a indicação da data de fabrico (mês/ano).
Eliminação: O produto utilizado pode estar contaminado com substâncias perigosas ou prejudiciais para o meio ambiente. A eliminação do produto deve ser realizada de acordo com as normas legais aplicáveis no local.
Riscos para a saúde: Não são conhecidas alergias que tenham sido provocadas pela utilização correta do produto. Caso ocorra, no entanto, uma reação alérgica, deve consultar um médico ou um dermatologista.
Inocuidade: O vestuário de proteção não possui substâncias numa quantidade, das quais seja conhecido ou suposto que prejudicam a higiene ou saúde do utilizador. Os materiais, sob as condições de utilização normais previsíveis, não libertam quaisquer substâncias que sejam geralmente conhecidas como tóxicas, cancerígenas, tóxicas para a reprodução ou prejudiciais de outra forma.
Aviso: Se o efeito de proteção estiver afetado devido a buracos, fissuras, costuras descosidas, abrasão ou outro desgaste, bem como óleos, gorduras ou outros líquidos ou outras ações o estado original tem de ser recuperado antes da utilização por meio de limpeza/reparação. Se isto não for possível, o vestuário de proteção tem de ser substituído. Apenas um vestuário intacto garante a maior proteção possível.



EN 343:2019 – Vestuário de proteção contra a chuva

O número ao lado do símbolo gráfico indica a classe de vestuário de acordo com o quadro 1 da norma.

Y - Classe de resistência à transmissão de vapor de água (classe 1 a 4, o melhor é 4)
Y - Classe de resistência à transmissão do vapor de água (classe 1 a 4, a melhor é 4)
R - Peça de vestuário acabada testada em torre de chuva, opcional (X= Não testada)

Área de aplicação: Vestuário de proteção contra a influência da precipitação (por exemplo, chuva, flocos de neve), nevoeiro e humidade do solo. Esta norma não se aplica a vestuário de proteção contra influências que não a precipitação (por exemplo, salpicos de água, ondas).

Quadro 1: Tempo de uso contínuo máximo recomendado (min) para um fato completo constituído por casaco e calças sem forro de isolamento térmico:

Temperatura ambiente °C	Classe			
	1	2	3	4
	R_{et} > 40 m2Pa/W	25 <R_{et} < 40 m2Pa/W	15 <R_{et} < 25 m2Pa/W	R_{et} < 15 m2Pa/W
25	60	105	180	-
20	75	250	-	-
15	100	-	-	-
10	240	-	-	-
5	-	-	-	-
(-) Significa: sem limite para o tempo de utilização				

Se a peça de vestuário tiver uma resistência à transmissão de vapor de água de classe 1, deve ser apresentado o seguinte aviso:

Temperatura ambiente	25°C	20°C	15°C	10°C	5°C
Tempo de utilização (min)	60	75	100	240	--

NOTA: O R_{et} do vestuário da classe 1 pode ser muito superior a 40, o que significa que estes materiais de vestuário, em particular, são praticamente não respiráveis. Por conseguinte, considera-se necessário um aviso.



EN 13034:2005+A1:2009 - Vestuário de proteção com propriedades eletrostáticas

Área de utilização:
Vestuário de proteção do tipo 6 está previsto para a utilização contra riscos, na qual os riscos são considerados baixos. Eles constituem o nível de rendimento mais baixo da proteção contra químicos e estão previstos para a proteção contra pequenas quantidades de spray ou salpicos ocorridos acidentalmente. O vestuário de proteção é adequado para a utilização de uma exposição possível relativamente

a pulverização de químicos leve, aerossóis líquidos ou salpicos ocorridos com pouca pressão, contra os quais não é necessário uma barreira completa contra permeação de líquidos (a nível molecular), visto que os utilizadores poderiam rapidamente tomar medidas adequadas, se houvesse uma contaminação do vestuário. O vestuário foi testado contra os químicos listados na seguinte tabela. Uma utilização de outros químicos só é possível após consulta ou controlo. O teste foi realizado sob condições de laboratório e destina-se apenas à orientação para a utilização prática. O tipo PB[6] confere proteção parcial. Não é ensaiado como peça de vestuário completa com ensaio de pulverização.

Perfil de rendimento do vestuário de proteção contra químicos tipo 6 métodos de ensaio nos termos da norma EN 14325:2004

a) Dados físicos	**Resultado / CR***	**b) Resistência contra a penetração de líquidos**			
4.4. Resistência à abrasão	CR 6 de 6	**Químicos**		**Index R* CR:**	**Index P* CR:**
4.7 Resistência à rutura	CR 4 de 6	Ácido sulfúrico	30 % (solução aquosa)	CR 3 de 3	CR 3 de 3
4.9 Resistência da costura	CR 5 de 6	Hidróxido de sódio	10%	CR 3 de 3	CR 3 de 3
4.10 Resistência à perfuração	CR 2 de 3	o-Xileno	não diluído	CR 3 de 3	CR 3 de 3
Estabilidade dimensional	cumprido				

***Abreviaturas:** CR = classe de rendimento; index R = index de rejeição , index P = index de penetração;
Aviso: Uso prolongado pode causar condições térmicas de stress.



EN 1149-5:2018 - Schutzkleidung mit elekrostatischen Eigenschaften

Área de utilização:
Vestuário de proteção com propriedades de condução eletrostática, que faz parte de um sistema completamente ligado à terra para evitar descargas inflamáveis. Em atmosferas combustíveis, que estão enriquecidas com oxigénio, as exigências podem possivelmente não ser suficientes. **Aviso:** O vestuário não é adequado para proteção contra tensões de alimentação. A pessoa, que usa o vestuário com propriedades de condução eletrostática, tem de estar devidamente ligada à terra. A resistência elétrica entre a pessoa e a terra tem de ser inferior a $10^8\Omega$, p. ex. através do uso de calçado adequado como calçado de segurança nos termos da norma EN ISO 20345:2004 ou através de uma outra medida adequada. Vestuário de proteção com propriedades de condução eletrostática não pode ser aberto ou despido em atmosferas combustíveis ou potencialmente explosivas, bem como no manuseamento de substâncias combustíveis e explosivas. Ele não pode ser usado em atmosferas enriquecidas com oxigénio sem a autorização prévia do responsável pela segurança competente. Antes da utilização em áreas com perigo de explosão da zona 0 e existindo gases/vapores muito explosivos do grupo de explosão IIC é necessário realizar uma análise de risco especial e específica para a utilização.

EN ISO 14116:2015 Vestuário de proteção - proteção contra chamas, materiais, combinações de materiais e vestuário com propagação de chama reduzida, Index 1, 2, 3

A composição do material está em conformidade com a ISO 14116, index 1 para a superfície exterior e o index 3 para a superfície interior.

Área de utilização: Vestuário de proteção com propagação da chama reduzida, para limitar a possibilidade de o vestuário começar a arder, se acidentalmente entrar em contacto brevemente com chamas de ignição pequenas, e constituir ele próprio num perigo. O vestuário pode ser constituído por várias peças individuais ou de uma peça de vestuário de uma ou mais camadas. Combinações de vestuário têm sempre de ser usadas conjuntamente. **Aviso:** O vestuário de proteção é inadequado, se for necessária uma proteção contra o perigo do calor para além da proteção contra chamas. Se as peças de vestuário de uma camada possuírem materiais do index 1 da propagação limitada de chamas, então estes materiais têm de ser usados por cima de peças de roupa com o index 2 ou index 3. O vestuário de proteção não pode ser usado diretamente sobre a pele ou entrar em contacto com a pele.



EN 14058:2017 - Vestuário de proteção contra ambientes frios

Y Classe da resistência à passagem de calor

Y Classe de permeabilidade ao ar (utilização do vestuário de proteção ao ar livre)

Y I_{cler} em $m^2 \cdot K/W$ da peça de vestuário com sistema de vestuário de referência R, obrigatório para R_{ct} Segundo a classe 4. Se for obrigatório para a classe 4, é opcional para as classes de 1 a 3.

WP Resistência à passagem de água

Área de utilização: Vestuário de proteção contra os efeitos de ambientes frios com temperaturas superiores a -5°C. Estes efeitos não englobam só temperaturas de ar baixas, mas também humidade do ar e velocidades do vento.

Aviso: Sistemas de vestuário para a proteção contra o frio (vestuário que é composto por um fato de duas ou de uma única peça (macacão) ou por várias peças de vestuário) estão excluídos desta norma. As partes do corpo, que não estão protegidas pelo vestuário de proteção, têm de ser protegidas por artigos de PSI adicionais adequados. O vestuário de proteção não foi concebido para a resistência à penetração de água.

Limpeza, conservação e reparação - Símbolos de conservação nos termos da norma DIN EN ISO 3758:



Lavagem na máquina a uma temperatura máxima de 60 °



não utilizar lixívia



não secar na máquina de secar



não engomar



não utilizar produtos químicos para a limpeza

A limpeza tem de ser realizada de acordo com as instruções do fabricante e baseada em processos padronizados. Não utilizar nem amaciador nem lixívia. Não utilizar ácido, nem lavagem com ácido. Para a conservação das propriedades repelentes relativamente a químicos é necessário realizar uma impermeabilização posterior em empresas especializadas em cada lavagem com um sistema FC à base de PU (p. ex. Hydrob-FC empresa Kreussler). Uma influência negativa de outras propriedades de proteção têm de ser excluídas no processo. Motivos de transferência só podem ser passados a ferro pelo avesso. Tanto produtos novos como usados, especialmente depois de terem sido limpos, têm de ser submetidos a um controlo cuidadoso antes da utilização para garantir que não existem danos. O número máximo indicado de ciclos de limpeza não é o único fator de influência relativamente à durabilidade do vestuário. A durabilidade também depende do uso, da conservação, do armazenamento, etc.

Armazenamento e envelhecimento: Guarde em local fresco e seco, sem incidência solar direta, afastado de fontes de ignição, se possível na embalagem original. Se o produto for armazenado da forma recomendada, as propriedades não se alteram até 5 anos a partir da data de fabrico. A durabilidade não pode ser indicada exatamente e depende da utilização e, se o utilizador estipula que o produto só é utilizado para o fim, para o qual foi concebido. O produto possui a indicação da data de fabrico (mês/ano). Envelhecimento é causado pela combinação de vários fatores como:

- limpeza, processos de reparação ou desinfeção,
- ação da luz visível e/ou luz UV,
- ação de altas ou baixas temperaturas ou mudanças de temperatura,
- ação de químicos incluindo humidade,
- ação de produtos biológicos como p. ex. bactérias, fungos, insetos ou outros parasitas,
- ação mecânica com p. ex. abrasão, esforço de flexão, pressão e tensão, contaminação p. ex. por sujidade, óleo, salpicos de metal derretido, etc.,
- desgaste.

Eliminação: O produto utilizado pode estar contaminado com substâncias perigosas ou prejudiciais para o meio ambiente. A eliminação do produto deve ser realizada de acordo com as normas legais aplicáveis no local.

Composição do tecido: O produto é composto por 98 % poliéster, 2% outras fibras (fibras antistático)

Riscos para a saúde: Não são conhecidas alergias que tenham sido provocadas pela utilização correta do produto. Caso ocorra, no entanto, uma reação alérgica, deve consultar um médico ou um dermatologista.

Inocuidade: O vestuário de proteção não possui substâncias numa quantidade, das quais seja conhecido ou suposto que prejudicam a higiene ou saúde do utilizador. Os materiais, sob as condições de utilização normais previsíveis, não libertam quaisquer substâncias que sejam geralmente conhecidas como tóxicas, cancerígenas, tóxicas para a reprodução ou prejudiciais de outra forma.

Organismo notificado responsável pela realização do exame de tipo:

SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598

Organismo notificado responsável pela produção do monitor (módulo C2):

SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598

Nome e morada do fabricante: ASATEX AG • August-Borsig-Str. 2 • 50126 Bergheim - Germany • www.asatex.eu

Informacje producenta (PL)

zgodnie z rozporządzeniem (UE) nr 2016/425, załącznik II sekcja 1.4. (Znaleziono w :Dziennik Urzędowy Unii Europejskiej)
Przed użyciem przeczytaj uważnie! Niniejszą broszurę informacyjną należy załączyć lub wydać w momencie przekazywania odbiorcy środków ochrony osobistej. W tym celu niniejsza broszura może być powielana bez ograniczeń.
Specyfikacja i numery norm, których wymagania są spełnione przez produkt:
Miejsce publikacji norm: Dziennik Urzędowy Unii Europejskiej. Dostępny w Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de lub VDE Verlag GmbH, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de dla publikacji IEC.

CE **Deklaracja zgodności:** Produkty te są środkami ochrony indywidualnej (PSA). Oznaczenie C E poświadcza, że produkt spełnia odpowiednie wymogi rozporządzenia (UE) nr 2016/425. Kompletna deklaracja zgodności pod: www.asatex.eu/konf

i-znak: Odniesienie do informacji producenta.

EN ISO 13688:2013 - Wymagania ogólne dotyczące odzieży ochronnej
System wymiarowy zgodny z normą EN ISO 13688:2013 służy do wyboru odpowiedniej odzieży ochronnej. Dostępne są również wymiary kontrolne w cm:
a) Rozmiar ciała i obwód klatki piersiowej (części górne)
b) Rozmiar ciała i obwód talii (części dolne)
c) Rozmiar ciała, obwód klatki piersiowej i talii (kombinacje, kombinezony)

Allgemeiner Verwendungszweck, Einsatzsatzgebiete und Risikobewertung: Ten produkt jest zgodny z określonymi normami technicznymi. Zwraca się uwagę na fakt, że nie można symulować rzeczywistych warunków użytkowania, w związku z czym to wyłącznie użytkownik decyduje, czy produkt nadaje się do planowanego zastosowania, czy też nie. Producent nie ponosi odpowiedzialności za niewłaściwe użycie produktu. Przed użyciem należy ocenić ryzyko szczątkowe w celu określenia, czy produkt ten jest odpowiedni do zamierzonego zastosowania. **Należy przestrzegać podanych piktogramów i poziomów wydajności.** Użytkownik jest odpowiedzialny za zapewnienie funkcji bezpieczeństwa odzieży ochronnej. Przed każdym zastosowaniem produktu przeprowadza się ocenę ryzyka. Ochrona powinna być odpowiednia do poziomu ryzyka, aby uniknąć nadmiernej utraty komfortu spowodowanej nadmierną ochroną. Nie jest możliwe określenie okresu użytkowania. Z tego powodu odzież ochronną należy sprawdzać przed każdym użyciem. Odzież ochronną należy skontrolować u specjalisty. Odzież ochronna musi być prawidłowo założona. Musi być noszona w stanie zamkniętym. Należy upewnić się, że wszystkie systemy zamykania odzieży są zawsze zamknięte. Wszystkie systemy blokujące muszą być sprawne. Należy upewnić się, że odzież ochronna zachowuje swoją pozycję przez zamierzony okres użytkowania, biorąc pod uwagę wpływ środowiska oraz ruchy i pozycje, które użytkownik może przyjąć podczas pracy lub innych czynności. Obie części dwuczęściowej odzieży muszą być noszone razem. Kombinezony ochronne muszą całkowicie zakrywać górną i dolną część ciała, szyj A limpeza tem de ser realizada de acordo com as instruções do fabricante e baseada em processos padronizados. Não utilizar nem amaciador nem lixívia. Não utilizar ácido, nem lavagem com ácido. Motivos de transferência só podem ser passados a ferro pelo avesso. Tanto produtos novos como usados, especialmente depois de terem sido limpos, têm de ser submetidos a um controlo cuidadoso antes da utilização para garantir que não existem danos. O número máximo indicado de ciclos de limpeza não é o único fator de influência relativamente à durabilidade do vestuário. A durabilidade também depende do uso, da conservação, do armazenamento, etc. ę, ramiona aż do nadgarstków i nóg aż do kostek użytkownika. Wszystkie ubrania noszone pod spodem muszą być przykryte. Należy upewnić się, że żadne części ciała nie pozostają odkryte przez spodziewane ruchy użytkownika (np. kamizelka nie powinna ześlizgiwać się po pasie, gdy podniesione są ręce). Ruchy ramion i kolan zginające muszą być możliwe w taki sposób, aby podczas ruchów nie były odsłonięte żadne części ciała, a kamizelka i spodnie odpowiednio wystawały na zakładkę. Nogi spodni muszą zachodzić na górną krawędź obuwia, a zakładka ta powinna być utrzymywana podczas chodzenia i czołgania się. Odzież nie powinna być zbyt ciasna pod względem komfortu, nie powinna przeszkadzać w głębokim oddychaniu, nigdzie nie powinno dochodzić do ograniczeń krążenia krwi. Naprawy nie powinny pogarszać wydajności odzieży i powinny być przeprowadzane wyłącznie przez odpowiednie i kompetentne firmy. Użytkownik nie może sam przeprowadzać napraw. Odzież ochronna nie może być modyfikowana. Funkcje bezpieczeństwa należy zapewniać również podczas pracy.
Przechowywanie i starzenie się: Przechowywać w chłodnym i suchym miejscu, z dala od źródeł zapłonu, najlepiej w oryginalnym opakowaniu, bez bezpośredniego narażenia na działanie promieni słonecznych. Jeśli produkt jest przechowywany zgodnie z zaleceniami, jego właściwości nie ulegną zmianie przez okres do 5 lat od daty produkcji. Żywotność nie może być dokładnie określona i zależy od zastosowania oraz od tego, czy użytkownik zapewnia, że produkt jest używany tylko do celów, do których jest przeznaczony. Produkt oznaczony jest datą produkcji (miesiąc/rok).
Utylizacja: Używany produkt może być zanieczyszczony substancjami szkodliwymi lub niebezpiecznymi dla środowiska. Usuwanie produktu musi odbywać się zgodnie z obowiązującymi lokalnie normami prawnymi.
Zagrożenia dla zdrowia: Alergie wywołane profesjonalnym użytkowaniem produktu nie są jeszcze znane. Jeśli jednak wystąpi reakcja alergiczna, należy skonsultować się z lekarzem lub dermatologiem.
Nieszkodliwość: Odzież ochronna nie zawiera żadnych substancji, o ile wiadomo lub podejrzewa się, że mogą one niekorzystnie wpływać na higienę lub zdrowie użytkownika. Materiały te nie uwalniają substancji ogólnie znanych jako toksyczne, rakotwórcze, toksyczne dla rozrodczości lub w inny sposób szkodliwe w przewidywalnych normalnych warunkach stosowania.
Ostrzeżenie: Jeżeli otwory, pęknięcia, pęknięcia, rozerwane szwy, ścieranie lub inne rodzaje zużycia, jak również oleje, smary lub inne płyny albo inne wpływy osłabią efekt ochronny, przed użyciem należy przywrócić pierwotny stan poprzez czyszczenie/naprawę. Jeśli nie jest to możliwe, należy wymienić odzież ochronną. Tylko nienaruszona odzież gwarantuje najlepszą możliwą ochronę.



EN 343:2019 – Odzież chroniąca przed deszczem

Liczba obok symbolu graficznego wskazuje klasę odzieży zgodnie z tabelą 1 normy.

Y – klasa wodoodporności (klasa 1- 4, najlepsza to 4)

Y – klasa odporności na przenikanie pary wodnej (klasa 1- 4, najlepsza to 4)

R - Gotowa odzież testowana w wieży przeciwdeszczowej, opcjonalnie (X= Nie testowane)

Obszar zastosowania: Odzież chroniąca przed wpływem opadów atmosferycznych (np. deszczu, płatków śniegu), mgły i wilgoci gruntowej. Niniejszy standard nie ma zastosowania do odzieży chroniącej przed wpływami innymi niż opady atmosferyczne (np. bryzgami wody, falami).

Tabela 1: Zalecany maksymalny czas ciągłego noszenia (min) dla kompletnego kombinezonu składającego się z kurtki i spodni bez podszewki termoizolacyjnej:

Otoczenie Temperatura °C	Klasa			
	1	2	3	4
	R_{et} > 40 m2Pa/W	25 <R_{et} < 40 m2Pa/W	15 <R_{et} < 25 m2Pa/W	R_{et} < 15 m2Pa/W
25	60	105	180	-
20	75	250	-	-
15	100	-	-	-
10	240	-	-	-
5	-	-	-	-
(-) Oznacza: brak ograniczenia czasu noszenia				

Jeśli odzież ma klasę 1 odporności na przenikanie pary wodnej, należy wyświetlić następujące ostrzeżenie:

Temperatura otoczenia	25°C	20°C	15°C	10°C	5°C
Czas noszenia (min)	60	75	100	240	--
UWAGA: R_{et} odzieży klasy 1 może być znacznie wyższy niż 40, co oznacza, że w szczególności te materiały odzieżowe praktycznie nie oddychają. W związku z tym ostrzeżenie jest uważane za konieczne.					



EN 13034:2005+A1:2009 - Odzież ochronna o ograniczonej skuteczności ochrony przed ciekłymi chemikaliami

Obszar zastosowania:
Odzież ochronna typu 6 i PB(6) jest przeznaczona do ochrony przed zagrożeniami, w przypadku których ryzyko jest uważane za niskie. Reprezentują one najniższy poziom ochrony chemicznej i są przeznaczone do ochrony przed niewielkimi ilościami rozpylonej cieczy lub przypadkowymi rozpryskami. Odzież ta jest odpowiednia do stosowania w przypadku potencjalnego narażenia na lekkie rozpylone substancje chemiczne, aerozole cieczy lub rozpryski pod niskim ciśnieniem, w przypadku których nie jest wymagana całkowita bariera dla przenikania cieczy (na poziomie molekularnym), ponieważ użytkownicy byliby w stanie podjąć odpowiednie działania w odpowiednim czasie, gdyby ich odzież uległa skażeniu. Odzież została przetestowana pod kątem substancji chemicznych wymienionych w poniższej tabeli. Użycie innych substancji chemicznych jest możliwe tylko po konsultacji lub przeprowadzeniu testów. Test został przeprowadzony w warunkach laboratoryjnych i służy jedynie jako wskazówka do praktycznego zastosowania. Typ PB[6] zapewnia częściową ochronę. Nie został przetestowany jako kompletna odzież w teście natryskowym. Typ PB[6] zapewnia częściową ochronę. Nie jest testowany jako cała odzież z testem natryskowym.

Profil skuteczności odzieży chroniącej przed chemikaliami typu 6 Metoda badania zgodnie z EN 14325:2004

a) Dane fizyczne	**Wynik / LK***	**b) Odporność na przenikanie cieczy**			
4.4 Odporność na ścieranie	LK 6 z 6	**Chemiczny**		**R-Indeks* LK**	**P-Indeks* LK**
4.7 Odporność na rozdzieranie	LK 4 z 6	Kwas siarkowy	30% (wodny L.)	LK 3 z 3	LK 3 z 3
4.9 Wytrzymałość na rozciąganie	LK 5 z 6	Soda kaustyczna	10%	LK 3 z 3	LK 3 z 3
4.10 Odporność na przebicie	LK 2 z 3	o-ksylen	nierozcieńczony	LK 3 z 3	LK 3 z 3
Stabilność wymiarowa	Spełnione				

*Skróty: LK = klasa wydajności; R-Index = wskaźnik odrzucenia, P-Index = wskaźnik penetracji;

Ostrzeżenie: Długotrwałe noszenie może powodować stres cieplny.



EN 1149-5:2018 - Odzież ochronna o właściwościach elektrostatycznych

Zakres zastosowania:
Odzież ochronna o właściwościach rozpraszających elektrostatycznie, która jest częścią w pełni uziemionego systemu zapobiegającego zapalnym wyładowaniom. W atmosferze palnej wzbogaconej tlenem wymagania te mogą okazać się niewystarczające. Ostrzeżenie: Odzież ta nie nadaje się do ochrony przed napięciem sieciowym. Osoba nosząca elektrostatycznie rozpraszającą odzież ochronną musi być odpowiednio uziemiona. Rezystancja elektryczna między osobą a uziemieniem musi być mniejsza niż $10^8\Omega$ np. poprzez noszenie odpowiednich butów, takich jak buty ochronne zgodnie z EN ISO 20345:2004 lub w inny odpowiedni sposób. Odzież ochronna odprowadzająca ładunki elektrostatyczne nie może być otwierana ani zdejmowana w atmosferze łatwopalnej lub wybuchowej, ani też przy obchodzeniu się z substancjami łatwopalnymi i wybuchowymi. Nie może być noszony w atmosferze wzbogaconej tlenem bez uprzedniej zgody właściwego pełnomocnika ds. bezpieczeństwa. Przed użyciem w strefach zagrożenia wybuchem strefy 0 i w obecności bardzo wybuchowych gazów/par z grupy wybuchowej IIC należy przeprowadzić specjalną analizę ryzyka specyficznego dla danego zastosowania.

EN ISO 14116:2015 Odzież ochronna - Ochrona przed płomieniem - Materiały, kombinacje materiałów i odzież o ograniczonym rozprzestrzenianiu płomienia, indeks 1, 2, 3
Skład materiału odpowiada normie ISO 14116, indeks 1 dla powierzchni zewnętrznej i indeks 3 dla powierzchni wewnętrznej.
Zakres zastosowania: Odzież ochronna o ograniczonym rozprzestrzenianiu płomienia w celu ograniczenia możliwości zapalenia się odzieży, jeśli przypadkowo i krótko zetknie się z małym płomieniem i tym samym stanie się zagrożeniem. Odzież ochronna może składać się z kilku sztuk odzieży indywidualnej lub z odzieży jedno- lub wielowarstwowej. Kombinacje odzieży należy zawsze nosić razem. **Ostrzeżenie:** Odzież ochronna jest nieodpowiednia, jeśli oprócz ochrony przed płomieniem wymagana jest również ochrona przed gorącem. Jeżeli odzież jednowarstwowa zawiera materiały o ograniczonym rozprzestrzenianiu płomienia 1, materiały te muszą być noszone na odzieży o indeksie 2 lub Indeksie 3. Odzieży ochronnej nie wolno nosić na skórze ani doprowadzać do jej kontaktu ze skórą



EN 14058:2017 - Odzież ochronna chroniąca przed chłodem

Y Klasa odporności na przenikanie ciepła
Y Klasa przepuszczalności powietrza (przy używaniu odzieży ochronnej na zewnątrz)
Y I_{clo} w m² • K/W odzieży z referencyjnym systemem odzieżowym R, obowiązkowo dla R_{ct} Według klasy 4 Jeżeli jest obowiązkowe dla klasy 4, jest fakultatywne dla klas od 1 do 3.
WP wodoodporność
Zakres zastosowania: Odzież chroniąca przed wpływem chłodu przy temperaturach powyżej -5°C. Do skutków tych należą nie tylko niskie temperatury powietrza, ale także wilgotność i prędkość wiatru.
Ostrzeżenie: Systemy odzieży ochraniającej przed zimnem (odzież składająca się z dwuczęściowego lub jednoczęściowego kombinezonu lub kilku części odzieży) są wyłączone z tej normy. Te części ciała, które nie są chronione przez odzież ochronną, muszą być chronione odpowiednimi dodatkowymi artykułami PSA. Odzież ochronna nie jest zaprojektowana w sposób zapobiegający przedostawaniu się wody.

Czyszczenie, pielęgnacja i utrzymanie - Symbole pielęgnacyjne zgodnie z DIN EN ISO 3758:



Prać w pralce w maksymalnej temperaturze 60 °


Nie wybielać


Nie suszyć w suszarce


Nie prasować


Nie prać chemicznie

Czyszczenie należy przeprowadzać zgodnie z instrukcjami producenta, w oparciu o znormalizowane procesy. Nie należy używać środków zmiękczających ani rozjaśniaczy. Nie stosować kwasu, nie płukać kwasem. Motywy do transferowania prasować tylko po lewej stronie. Zarówno nowe, jak i używane produkty, szczególnie po czyszczeniu, muszą być dokładnie sprawdzone przed noszeniem, aby upewnić się, że nie są uszkodzone. ZW celu zachowania właściwości repelentujących przed chemikaliami, dla każdego prania konieczna jest impregnacja w zakładach specjalistycznych z użyciem systemu FC na bazie PU (np. Hydrob-FC firmy Kreussler). Negatywny wpływ na inne usługi ochronne musi być wykluczony. ZW celu zachowania właściwości hydrofobowych przed chemikaliami, po każdym cyklu mycia wymagana jest impregnacja w specjalistycznych zakładach wyłącznie preparatem Clariant Nuva 1811 5-30 g/l w ostatnim cyklu.
Nie stosować kwasu, nie płukać kwasem. Negatywny wpływ na inne usługi ochronne musi być wykluczony. Podana maksymalna liczba cykli czyszczenia nie jest jedynym czynnikiem wpływającym na żywotność odzieży. Żywotność zależy również od użytkowania, pielęgnacji, przechowywania itp.

Przechowywanie i starzenie się: Przechowywać w chłodnym i suchym miejscu, z dala od źródeł zapłonu, najlepiej w oryginalnym opakowaniu, bez bezpośredniego narażenia na działanie promieni słonecznych. Jeśli produkt jest przechowywany zgodnie z zaleceniami, jego właściwości nie ulegną zmianie przez okres do 5 lat od daty produkcji. Żywotność nie może być dokładnie określona i zależy od zastosowania oraz od tego, czy użytkownik zapewnia, że produkt jest używany tylko do celów, do których jest przeznaczony. Produkt oznaczony jest datą produkcji (miesiąc/rok).Starzenie się spowodowane jest kombinacją kilku czynników:
- Procesy czyszczenia, konserwacji lub dezynfekcji,
- Wystawienie na działanie światła widzialnego i/lub ultrafioletowego,
- Wystawienie na działanie wysokich lub niskich temperatur lub na zmiany temperatury,
- Narażenie na działanie chemikaliów, w tym wilgoci,
- Narażenie na działanie czynników biologicznych, takich jak bakterie, grzyby, owady lub inne szkodniki,
- Narażenie na oddziaływania mechaniczne , takich jak ścieranie, naprężenia zginające, naprężenia ściskające i rozciągające,
- Zanieczyszczenia np. brudem, olejem, rozpryskami stopionego metalu itp,
- Zużycie.

Utylizacja: Używany produkt może być zanieczyszczony substancjami szkodliwymi lub niebezpiecznymi dla środowiska. Usuwanie produktu musi odbywać się zgodnie z obowiązującymi lokalnie normami prawnymi.
Skład materiałowy: Produkt składa się z 98 %. Poliester, 2% inne wlokna.
Zagrożenia dla zdrowia: Alergie wywołane profesjonalnym użytkowaniem produktu nie są jeszcze znane. Jeśli jednak wystąpi reakcja alergiczna, należy skonsultować się z lekarzem lub dermatologiem.
Nieszkodliwość: Odzież ochronna nie zawiera żadnych substancji, o ile wiadomo lub podejrzewa się, że mogą one niekorzystnie wpływać na higienę lub zdrowie użytkownika. Materiały te nie uwalniają substancji ogólnie znanych jako toksyczne, rakotwórcze, toksyczne dla rozrodczości lub w inny sposób szkodliwe w przewidywalnych normalnych warunkach stosowania.
Jednostka notyfikowana odpowiedzialna za przeprowadzenie badania typu:
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598
Jednostka notyfikowana odpowiedzialna za produkcję monitorów(module C2):
SGS FIMKO OY, Takomotie 8, 00380 HELSINKI, Country: Finland, Notified Body number: 0598
Nazwa i adres producenta: ASATEX AG • August-Borsig-Str. 2 • 50126 Bergheim - Germany • www.asatex.eu



ASATEX® - Aktiengesellschaft
August-Borsig-Str. 2
50126 Bergheim - Germany
Tel.: +49 (0) 22 71 - 4 777-0
www.asatex.de ▪ info@asatex.de